

# Amtsblatt



KOSTENLOS  
1. Jahrgang · Nr. 6 · 1. Oktober 1992

für Falkenstein · Ellefeld · Dorfstadt

## Tag der offenen Tür - Behinderte feierten



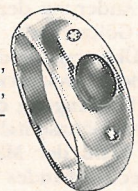
Am 18. 09. wurde in der Behindertenwerkstatt ausgelassen gefeiert. Ein schönes Fest hatten die 110 Behinderten und 38 Mitarbeiter im Gelände ihrer Werkstatt organisiert. Zum selbstgebackenen Kuchen und Kaffee spielte das Jugendblasorchester und der Posannenchor der Stadt Auerbach. Auch eine Tombola und viele bunte Warenstände waren im Programm enthalten. Dem Fest wohnten neben Martina Schweizer, Leiterin des Diakonischen Werkes Auerbach, auch Arndt Rauchalles, Bürgermeister der Stadt Falkenstein und Superintendent Karl-Heinz Eichhorn, bei.

Letzterer nahm das Geschenk des Bürgermeisters, eine Musikanlage für den Speiseraum, dankend entgegen und hoffte dabei auch weiterhin auf eine so gute Zusammenarbeit nicht verzichten zu müssen. Neben Umkleideräumen und behindertengerechten Toiletten, sowie einen Speiseraum, gibt es auch sechs Arbeitsräume, wo zum Teil recht schwierige Arbeiten verrichtet werden. So werden neben dem Verpacken von Werkzeugtaschen für das VW-Werk, auch Manikürectuis angefertigt, sowie Kabelbäume und Kabelklemmen komplettiert. Im oberen Stockwerk befindet sich ein Raum, wo die Behinderten mit Arbeitstraining, d.h. in Aufbaukursen leichte Arbeiten erlernen, konfrontiert werden. Eine kleine eigene Druckerei befindet sich ebenfalls in dieser Etage. Hier werden die Kirchenblätter für die Kirchengemeinden des Landkreises gedruckt. Die Gäste waren am Tag der offenen Tür angenehm überrascht, wie viele verschiedene Arbeiten die Behinderten in den Räumlichkeiten ausüben können. So ist es nicht verwunderlich, daß die Behinderten zufrieden sind, wenn sie mit in das Arbeitsleben einbezogen werden und einen doch recht anstrengenden Arbeitstag erleben. Text & Bild: F.H.

Seit einiger Zeit ist die Stadtverwaltung Falkenstein unter der Rufnummer 7410 zu erreichen. Die alte Nummer (4222) ist damit ungültig.

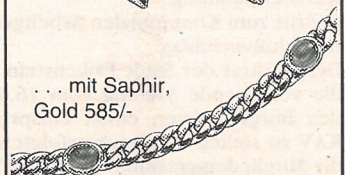
Modisch aktueller Goldschmuck

... mit Smaragd,  
Diamant,  
Gold 333/-



Einhänger  
mit Rubin,  
Zirkonia,  
Gold 333/-

... mit Saphir,  
Gold 585/-



NUR IM  
DUGENA FACHGESCHÄFT

Juwelier

J. Parkschat

Hauptstr. 30  
9700

Falkenstein  
Vogtland

AUS DEM INHALT

Stadtverordnetenversammlung Falkenstein  
Kirmes in Falkenstein und Ellefeld

Die Bekanntgabe der Gewinner des Tiergartenpreisausschreibens, welches in Form von Malheften ausgegeben wurde, werden am Samstag, den 03.10. um 15.00 Uhr im Falkensteiner Freizeitzentrum bekannt gegeben. (bei Regen in der Allee 9)

Nächste Ausgabe:  
5. November 1992



## Stadtverordnetenversammlung Falkenstein

In ihrer 18. Tagung faßte die Stadtverordnetenversammlung Falkenstein nachfolgende Beschlüsse. Diese sind während der Sprechzeiten im Rathaus Zimmer 308 einzusehen.

### Beschluß Nr. 92/18/202

Kurzbezeichnung:

Bestätigung des Protokolls der 17. Tagung des Stadtrates der Stadt Falkenstein am 10.09.1992

Beschlußvorschlag:

Der Stadtrat bestätigt das Protokoll der 17. Tagung am 10.09.92 Nr.: 92/17/190

### Beschluß Nr. 92/18/203

Kurzbezeichnung:

Beschluß der Liquidation der EWA AG

Beschlußvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein stimmt dem Entflechtungskonzept der VKA Chemnitz und der Liquidation der EWA AG per 1. 1. 1993 zu und beauftragt den Bürgermeister, die Stadt Falkenstein bei der 3. Mitgliederversammlung der VKA Chemnitz e.V. zu vertreten.

### Beschluß Nr. 92/18/204

Kurzbezeichnung:

Abwasserverband "Oberes Göltzschtal"

Beschlußvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein gibt, betreffend den Abwasserzweckverband "Oberes Göltzschtal", dem Beschlußvorschlag in seinen nachfolgenden Teilen die Zustimmung.

A) Änderung der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes "Oberes Göltzschtal"

B) Übertragung des Eigentums an Abwasseranlagen der Stadt Falkenstein in den Abwasserzweckverband "Oberes Göltzschtal"

C) Einbringung der Ortskanalisation in den Abwasserzweckverband "Oberes Göltzschtal"

D) Wahl der Mitglieder für die Versammlung des Abwasserzweckverbandes "Oberes Göltzschtal"

### Beschluß Nr. 92/18/205

Kurzbezeichnung: Vereinsförderrichtlinie für örtliche Vereine der Stadt Falkenstein

Beschlußvorschlag:

Dem Stadtrat wird vorgeschlagen, die Förderrichtlinien in 2. Lesung zur Kenntnis zu nehmen und ihre Gültigkeit ab 01.01.1993 zu bestätigen. Nach einem Jahr werden diese Förderrichtlinien erneut mit den Vereinsvorsitzenden diskutiert.

### Beschluß Nr. 92/18/206

Kurzbezeichnung:

Beitritt zum Kommunalen Arbeitgeberverband Sachsen (KAV)

Beschlußvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Falkenstein beschließt dem KAV beizutreten und die vorliegende Satzung vom 16.08.1990 anzuerkennen. Er beauftragt den Bürgermeister, einen entsprechenden Antrag zum Beitritt in den KAV zu stellen und nach erfolgtem Beitritt einen Vertreter der Stadt für die Mitgliederversammlung des KAV zu bestimmen.

### Beschluß Nr. 92/18/207

Kurzbezeichnung:

Erstkonzeption Schülerfreizeitzentrum

Beschlußvorschlag:

Dem Stadtrat wird vorgeschlagen, die Erstkonzeption zum Schülerfreizeitzentrum in erster Lesung zur Kenntnis zu nehmen und in die Ausschüsse zu verweisen. Weiterhin wird dem Stadtrat vorgeschlagen, dem Jugendhaus in der Partnerstadt Stein einen Informationsbesuch abzustatten.

### Beschluß Nr. 92/18/210

Kurzbezeichnung:

Kostenerhöhung der Hortgebühren in 1. Lesung

Beschlußvorschlag:

Dem Stadtrat wird vorgeschlagen, der Erhöhung von Hortgebühren ab 01.10.1992 von bisher 15,00 DM monatlich auf 65,00 DM monatlich zuzustimmen. Die Vorlage wird an den Kultur- und Sozialausschuß sowie an den Finanzausschuß überwiesen, das Ergebnis der Beratungen ist bis zum 30.09.1992 vorzulegen.

### Beschluß Nr. 92/18/211

Kurzbezeichnung:

Vergabe der Bauleistungen Sport- und Freizeitzentrum Falkenstein - I. BA

Beschlußvorschlag:

Der Stadtrat bestätigt die durch den Ausschuß für Stadtentwicklung und Umweltschutz vorgeschlagene Vergabe der Bauleistungen zur Errichtung des Allwetterplatzes sowie des Fußballspielfeldes auf dem Gelände des ehemaligen "Ausweichsportplatzes" an: Strabag, Verkehr- und Tiefbau Sachsen GmbH, Leipzig.

### Beschluß Nr. 92/18/212

Kurzbezeichnung:

Abwägung der Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange zum geplanten Siedlungsgebiet Brandstraße

Beschlußvorschlag:

Der Stadtrat faßt den Beschluß zur Abwägung bezüglich der in der Anlage aufgeführten Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zum Vorhaben- und Erschließungsplan Siedlungsgebiet Brandstraße. Das Planungsbüro wird mit der Präzisierung der Planungsunterlagen entsprechend des Beschlusses beauftragt.

### Beschluß Nr. 92/18/213

Kurzbezeichnung:

Studie "Gartenstadt" Falkenstein

Beschlußvorschlag:

Der Stadtrat nimmt die Studie in 1. Lesung zur Kenntnis und beauftragt die Ausschüsse mit deren Bewertung. Gemäß §§ 3 und 4 Baugesetzbuch sind die frühzeitige Bürgerbeteiligung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Nach erfolgter Diskussion sowie Eingang der Stellungnahmen ist eine Präzisierung des Planes zum Gebiet "Gartenstadt" Falkenstein vorzunehmen.

### Beschluß Nr. 92/18/214

Kurzbezeichnung:

Breitbandverkabelung der Stadt Falkenstein

Beschlußvorschlag:

Der Ausschuß für Stadtentwicklung und Umweltschutz empfiehlt dem Stadtrat, den Zuschlag für die Breitbandverkabelung zu erteilen. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Konzessionsvertrag über die Breitbandverkabelung der Stadt Falkenstein abzuschließen.

## Kirchweih in der Partnerstadt Stein

Das Wetter war für die vielen Besucher der Steiner Kirchweih kein Anlaß, das Fest nicht aufzusuchen, obwohl an den Tagen der Feierlichkeiten brütende Hitze mit kalten Böen und Sonnenschein mit Graupelschauern wechselten.

Am Samstagnachmittag bewegte sich der große Festzug, Höhepunkt der Steiner Kirchweih, durch die festlich geschmückte Stadt. Hunderte Schaulustige säumten den Weg für die an der Spitze marschierende Stadtjugendkapelle. Nicht weniger waren die

Steiner Bürger von unseren Schalmern beeindruckt. In anschaulicher Weise stellten sie ihr Können unter Beweis und begeisterten so unsere Partnerstadt. Im Festzug marschierten neben Sportlern und Trachtengruppen auch Schauwagen und weitere Musikzüge.

Als am Dienstagabend ein großes Feuerwerk am Himmel zu sehen war, wußten die Steiner, daß ihr Fest dem Ende zugeht, man aber auf fünf gelungene Tage zurückblicken konnte.

Text: F.H.





Reisebüro und Fuhrgeschäft

**Karl-Heinz-Kaiser**

Friedrichsgrüner Straße 33  
 Amt Tannenbergsthal 62 81

**9654 Hammerbrücke**

Zweigstelle Auerbach · Karl-Marx-Platz 3 · Di. + Do. 14 - 18 Uhr  
 Zweigstelle Falkenstein · Buch und Kunst · Schloßstraße · Telefon 71 82 4



04.10. - 10.10.	<b>KAISERGEBIRGE-KAISERHOTEL</b> 6 x HP, Kutschfahrt und Tiroler Abend	<b>419.00 DM</b>
11.10. - 13.10.	<b>Schwarzwald - St. Blasien</b> 2 x HP	<b>249.00 DM</b>
16.10. - 18.10.	<b>EURO-DISNEY PARIS</b> 1 x Ü/F und Eintritt ab	<b>198.00 DM</b>
Auf Grund der großen Nachfrage haben wir 2 zusätzliche Termine <b>DAMÜLS - VORARLBERG</b> in unser Programm aufgenommen:		
01.10. - 04.10.	<b>Österreich - Damüls</b> , 3 x HP, Fahrt in die Schweiz (Walensee)	<b>269.00 DM</b>
17.10. - 20.10.	<b>Österreich - Damüls</b> , 3 x HP, Fahrt n. Davos	<b>289.00 DM</b>
<b>Saisonabschlußfahrt</b>		
21.10. - 25.10.	<b>Südtirol - Dreiländerfahrt</b> (Österreich - Italien - Schweiz), 4 x Ü/HP mit Verlosung wertvoller Preise!	<b>398.00 DM</b>

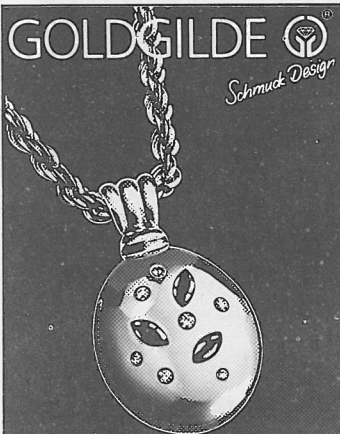
**Den klaren Blick behalten**

- kostenlose Überprüfung Ihrer Sehschärfe
- Sehtest für Führerschein (Gebühr DM 5.70)
- reichhaltiges Angebot an Barometern ab DM 45.-

**Optiker Rölz**

zur Kirmes  
 von 14.00-17.00 Uhr  
 geöffnet

Inh. Dagmar Schumann  
 Falkenstein · Hauptstr. 27  
 Telefon 51 82



Wenn Sie das Besondere suchen in Falkenstein

Juwelier

**GLÜCK**

PARTNER DER GOLDGILDE

Kirmessonntag von 14.00 - 18.00 Uhr geöffnet

Herbst-hits Winter 92/93



**GLÜCK**

Leder - exklusiv -

Hauptstraße 42/44

**Geburtstagsliste Gemeinde Ellefeld Oktober 1992**

1. Meinel, Erich; Rob.-Schumann-Str. 19; 01.10.11, 81.
2. Schmutzler, Johanne; Hohofener Str. 18; 01.10.11, 81.
3. Trommer, Lisbeth; Mozartstr. 3; 02.10.18, 74.
4. Gräbner, Wella; Hohofen 16; 03.10.13, 79.
5. Seltmann, Werner; Hauptstr. 24; 03.10.22, 70.
6. Günther, Kurt; Göltzschtalblick 4; 04.10.13, 79.
7. Thoß, Erich; Straße des Friedens 21; 04.10.04, 88.
8. Schöniger, Ella; Rathausweg 4; 04.10.08, 84.
9. John, Arno; Schulstr.10; 05.10.20, 72.
10. Leonhardt, Hedwig; Hauptstr. 1; 05.10.04, 88
11. Lindner, Else; Rob.-Schumann-Str. 9; 05.10.07, 85
12. Tunger, Helene; Göltzschtalblick 16; 06.10.13, 79.
13. Tröger, Siegfried; Berggasse 2; 07.10.19, 73.
14. Petzold, Gertraut; Alte Auerbacher Str. 33; 07.10.09, 83.
15. Schmidt, Lisbeth; Südstr. 59; 08.10.19, 73.
16. Müller, Marianne; Hohofener Str. 17; 08.10.20, 72.
17. Meinel, Walli; Göltzschtalblick 16; 08.10.14, 78.
18. Adler, Gertrud; Hohofen 24; 08.10.18, 74.
19. Engelbrecht, Artur; Rob.-Schumann-Str. 3; 09.10.12, 80.
20. Lorenz, Willy; Juchhöf 1; 11.10.06, 86.
21. Seidel, Walter; Südstr. 43; 11.10.19, 73.
22. Eßbach, Johanna; Göltzschtalblick 12; 11.10.19, 73.
23. Steinbach, Gertrud; Göltzschtalblick 15; 11.10.08, 84.
24. Scholz, Fritz; Hauptstr. 36; 13.10.20, 72.
25. Schaarschmidt, Rosa; Göltzschtalblick 15, 14.10.06, 86.
26. Drabek, Marianne; Göltzschtalblick 15, 14.10.17, 75.
27. Buchheim, Walter; Neuberg 13, 15.10.09, 83.
28. Knoll, Trude; Lindenstr. 52, 15.10.09, 83.
29. Reisner, Martha; Marktplatz 3, 15.10.08, 84.
30. Schönfelder, Anni; Hohofener Str. 71, 16.10.22, 70.
31. Eßbach, Martha; Straße des Friedens 29; 18.10.14, 78.
32. Bley, Martin; Lindenstr. 13; 20.10.15, 77.
33. Eitelberger, Helene; Neuberg 9; 20.10.01, 91.
34. Seidel, Elfriede; Goethestr. 1; 20.10.15, 77.
35. Bley, Marianne; Joh.-Seb.-Bach-Str. 9; 21.10.19, 73.
36. Hipp, Wally; Göltzschtalblick 15; 22.10.12, 80.
37. Weithäuser, Gerhard; Göltzschtalblick 12; 23.10.19, 73.
38. Grimm, Ruth; Joh.-Seb.-Bach-Str. 7; 24.10.15, 77.
39. Merfeldt, Kurt; Rathenastr. 4; 25.10.18, 74.
40. Friedel, Hanni; Hauptstr. 17; 28.10.20, 72.
41. Säuberlich, Gertrud; Südstr. 56; 29.10.16, 76.
42. Martin, Berta; Lindenstr. 4; 29.10.02, 90.
43. Lorenz, Gerhard; Schulstr. 31; 29.10.19, 73.
44. Möckel, Hanni; Lindenstr. 38; 30.10.14, 78.



**Falkensteiner zum Oberndorfer Stadtfest**

Als Partnerstadt von Oberndorf a.N. war auch Falkenstein mit den Schalmeien und einem Marktstand vertreten. Bürgermeister Arndt Rauchalles und erster Beigeordneter Jens Opitz überbrachten den Oberndorfern persönlich die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Falkenstein.

Die Oberndorfer griffen kräftig zu, denn am 5. und 6. September wurden am Marktstand Freibier und Speckfettbrote verteilt. Reges Interesse fand auch der Informationsstand unserer Stadt. Dieser wurde von Günter Pfau, Direktor des Museums, geleitet.

Zur diesjährigen Kirmes werden die Oberndorfer mit ihrem Trachtenverein und einem Marktstand vertreten sein.

Text & Foto: Himmler





## Geburtstagsjubilare für den Monat Oktober 1992

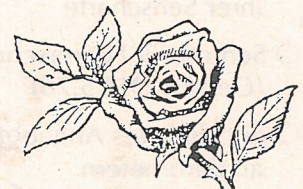
Kießling, Fritz F. Lassalle-Str. 15  
01.10. 83 Jahre; Kühn, Milda  
Reumtengrüner Str. 77 01.10. 81  
Jahre; Weber, Ottilie Dr.-W.-  
Külz-Str. 36, 01.10. 79 Jahre;  
Weller, Friedrich: Carolaplatz 11,  
01.10. 95 Jahre; Tocik, Karl  
K.-Kollwitz-Str. 4, 02.10. 92 Jahre  
Voigt, Maria Dr.-R.-Koch-Str. 18,  
02.10., 91 Jahre; Thoß, Elli Dorf-  
städter Str. 42, 02.10., 83 Jahre;  
Thoß, Reinhard: 0.-Hölzel-Str.3,  
02.10., 81 Jahre; Huster, Ella:  
Hauptstr. 5 B, 02.10., 77 Jahre; Rö-  
der, Paul: Plauensche Str. 25,  
03.10., 92 Jahre; Bühring, Johan-  
ne: R.-Luxemburg-Str. 26, 03.10.,  
86 Jahre; Schicker, Marianne Mo-  
senstr. 4, 03.10. 81 Jahre; Ranna-  
cher, Ella: Reumtengrüner Str. 45,  
03.10., 79 Jahre; Müller, Ella Wen-  
zelstr. 10, 03.10., 78 Jahre; Stro-  
bel, Johanna Ellefelder Str. 37  
04.10. 91 Jahre Gottfried Martha  
C.Zetkin-Str.34 04.10. 81 Jahre  
Rauner, Walter Ellefelder Str.50  
04.10. 79 Jahre Krippner, Alinde  
Th.-Körner-Str. 21 04.10. 77 Jahre  
Windisch, Lina Grund 42 05.10.  
87 Jahre Schmalz, Gertrud R.-Lu-  
xemburg-Str.8 05.10. 82 Jahre Ba-  
dock, Erna W.-Rudert-Platz 3  
05.10. 77 Jahre Langheinrich, Elsa  
Reumtengr. Str. 100 05.10. 76 Jah-  
re Huy, Elsa Ellefelder Str. 26

06.10. 84 Jahre Zahn, Klara Tri-  
ebener Weg 4 06.10. 79 Jahre  
Stöhr, Marianne Goethestr.33  
06.10. 75 Jahre Adler, Helene  
Dr.-R.-Koch-Str.2 07.10. 86 Jahre  
Schäfer, Gertrud F.-Lassalle-Str.27  
07.10. 82 Jahre Pertenbreiter,  
Charlotte Bahnhofstr. 5 07.10. 81  
Jahre Callegherm, Milda  
Dr.-W.Külz-Str.60 08.10. 80 Jahre  
Fischer Ernst A.-Bebel-Str. 31  
08.10. 79 Jahre Mayer, Theresia  
Fr.-Engels-Str.9 08.10. 78 Jahre  
Schröder, Martin Bahnhofstr.51  
09.10. 82 Jahre Holländer, Martha  
Brandstr.40 09.10. 82 Jahre Cel-  
ner, Johanna Weißmühlenweg 30  
09.10. 80 Jahre Schreckenbach,  
Elsa F.-Lassalle-Str. 35 10.10. 81  
Jahre Bley, Lisbeth Schloßstr. 1  
10.10. 79 Jahre Reinl, Elfriede Elle-  
felder Str.31 10.10. 78 Jahre Neu-  
horn, Frieda Reumtengr. Str. 110  
11.10. 90 Jahre Entner, Gertrud  
Am Sportplatz 1 11.10. 86 Jahre  
Georgi, Margarethe R.-Breitschei-  
d-Str.9 11.10. 84 Jahre Weller,  
Willy Wenzelstr.7 11.10. 82 Jahre  
Betzold, Dora L.-Müller-Str.30  
11.10. 81 Jahre Streng, Elfriede  
Reumtengr.Str.34 11.10. 77 Jahre  
Bauer Johanna Am Lohberg 38  
12.10. 84 Jahre Poller, Ella Lauter-  
bacher Str. 14 12.10. 79 Jahre  
Schönfelder, Elise

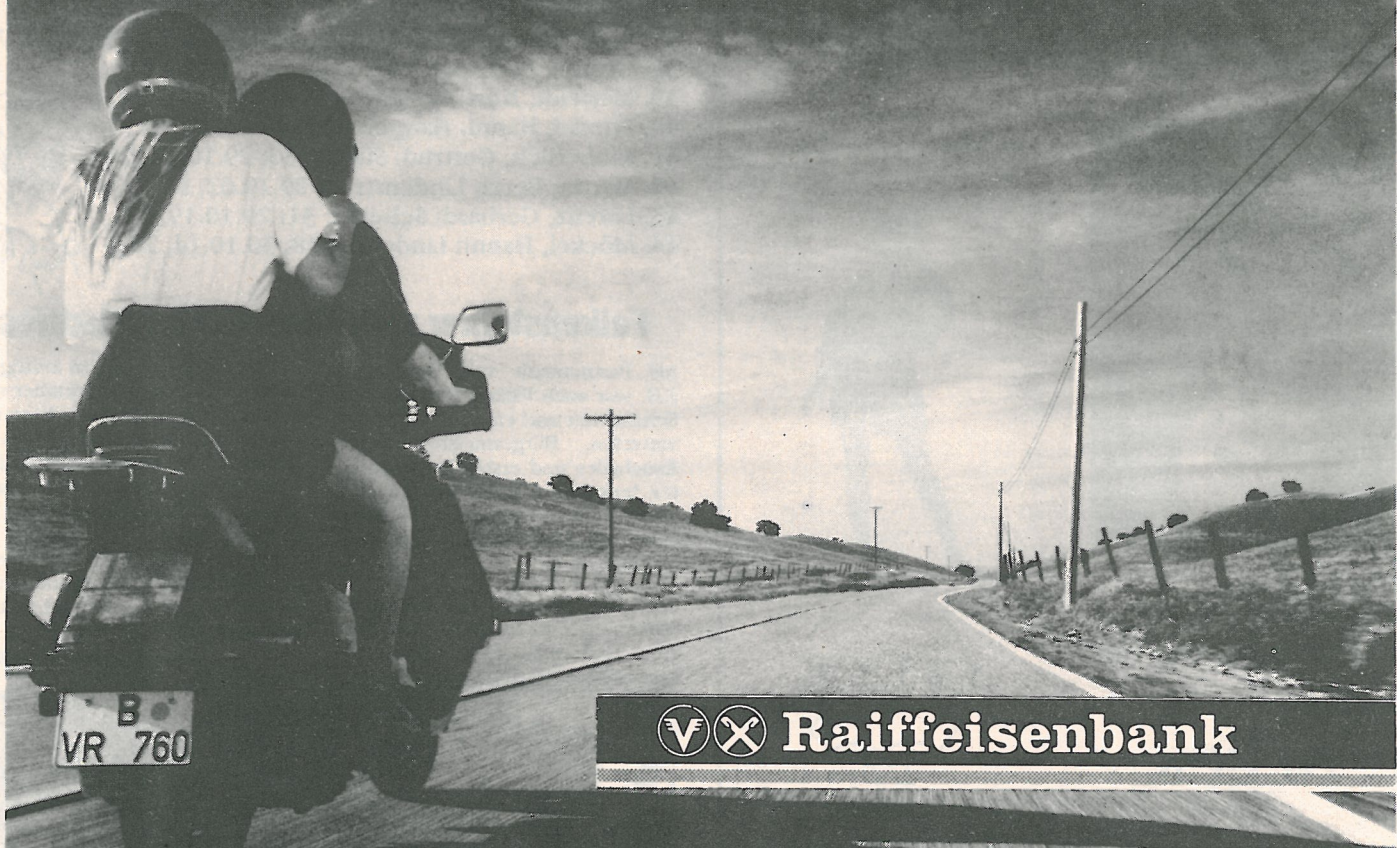
## Falkenstein

Dr.-W.-Külz-Str.58 13.10. 83 Jahre  
Ludwig, Elsa Ellefelder Str.8A  
13.10. 80 Jahre Jacob, Elsa A.-Be-  
bel-Str.28 14.10. 78 Jahre Harag,  
Josef Grund 12 14.10. 77 Jahre  
Ziegler, Max F.-Lassalle-Str.30  
15.10. 86 Jahre Braun, Elsa Grund  
9 15.10. 86 Jahre Weller, Kurt  
Reumtengr. Str.9 15.10. 84 Jahre  
Barthel, Richard R.-Luxem-  
burg-Str.19 15.10. 84 Jahre Seifert,  
Wally Schloßstr.26 15.10. 78 Jahre  
Georgi, Ilse F.-Lassalle-Str.30  
16.10. 84 Jahre Jänichen, Martha  
Goethestr. 50 16.10. 81 Jahre Frie-  
bö, Herta Bahnhofstr.6 16.10. 76  
Jahre Thoß, Helene Schillerstr. 18  
17.10. 85 Jahre Möckel, Kurt Auer-  
bacher Str.45 18.10. 86 Jahre  
Buchheim, Linda Amtsstr.2 18.10.  
82 Jahre Thümmeler, Helene Mo-  
senstr.8 18.10. 82 Jahre Fickert,  
Elsa Reumtengr. Str.35 18.10. 82  
Jahre Bußler, Maria Lutherstr.1A  
19.10. 77 Jahre Wunderlich, Wer-  
ner R.-Luxemburg-Str.7 19.10. 81  
Jahre Wolf, Elly Dorfstädter Str.44  
19.10. 86 Jahre Holländer, Emil  
Brandstr.40 19.10. 82 Jahre Mro-  
sek, Emilie R.-Luxemburg-Str.19  
21.10. 81 Jahre Mach, Wanda Am  
Anger 10 21.10. 78 Jahre Günnel,  
Herbert Goethestr.60 21.10. 77  
Jahre Klemmer, Emilie Plauensche  
Str.19 22.10. 81 Jahre Schulz, Par-

askiwa P.-Popp-Str.29 22.10. 78  
Jahre Rettig, Helene Dorfstädter  
Str. 42 23.10. 87 Jahre Fuchs, Eli-  
sabeth C.-Zetkin-Str.26 23.10. 86  
Jahre Sachs, Wally Reum-  
tengr.Str.39 23.10. 82 Jahre Otto,  
Ida R.-Breitscheid-Str.8 24.10. 89  
Jahre Graf, Ottilie Feldstr.22  
25.10. 82 Jahre Schlosser, Helene  
Schloßstr.15 25.10. 81 Jahre Hell-  
muth, Emma R.-Breitscheid-Str.2  
26.10. 84 Jahre Ebert, Hedwig  
Fr.-Engels-Str.24 26.10. 76 Jahre  
Frank, Gertrud Goethestr.68  
27.10. 80 Jahre Stieber, Ella  
Feldstr.14 28.10. 91 Jahre Kober,  
Paul Carolaplatz 6 28.10. 86 Jahre  
Peuthert, Martha Grund 34 28.10.  
81 Jahre Fischer, Ella  
Dr.-W.-Külz-Str. 22 29.10. 87 Jahre  
Ebersbach, Ernst Gartenstr.64  
29.10. 78 Jahre Lorenz, Ernst Lau-  
terbacher Str.12 31.10. 88 Jahre  
Stiegmüller, Irmgard Am Wald 9  
31.10. 80 Jahre



# Wir machen den Weg frei



 **Raiffeisenbank**

**Raiffeisenbank Auerbach · Filialen Falkenstein und Rodewisch**





## 8 Tage und 3 Stunden im W 50

### Die abenteuerliche Fahrt

Sieben Männer aus dem Götzschthal fuhren auf Russlands Landstraßen, 3000 Kilometer bei Regen, Sonne, Nebel, Tag und Nacht. Schlechte Straßen, Umleitungen, Pannen, Überfall, Polizeischutz, die Weite der russischen Wälder, das Bad am einsamen Waldweiher, alles was zur großen Truckerromanik gehört, war dabei, und trotzdem war es nicht das Abenteuer, was die Truppe Vogtländer bewegte.

Das Ziel des aus einem Sattelaufzieger, zwei Lastzügen und einem Begleitfahrzeug bestehenden LKW-Konvois war Bobruisk, südwestlich von Tschernobyl.

### Hilfsgüter nach Rußland

Rund 30t Hilfsgüter wurden quer durch Polen und Russland transportiert. In der gegenwärtigen schwierigen Situation in diesen Ländern kein Sonntagsspaziergang. Sogar das Benzin für unterwegs mußte in großen Tanks mitgenommen werden und mehrmals bestanden ernste Gefahren für Fahrzeuge und Fahrer. Um so größer war die Freude über die Hilfsgüter aus dem fernen Vogtland bei den 30-40 Leuten aus Bobruisk, die unter Leitung der beiden Popen der Ortskirchen beim Abladen halfen.

Angeregt und organisiert worden war die Aktion von einer Deutschlehrerin in Bobruisk und dem Ausländerbeauftragten, Hrn. Müller aus Auerbach. Die freiwilligen Helfer und die Fahrer aus Ellefeld, Falkenstein und Auerbach, die die medizinischen Artikel, die Schulausrüstung, die Kleidung, die Lebensmittel und die an-

deren Güter transportiert haben, wissen wie wichtig ihre Hilfsaktion war.

### Erschütternde Eindrücke

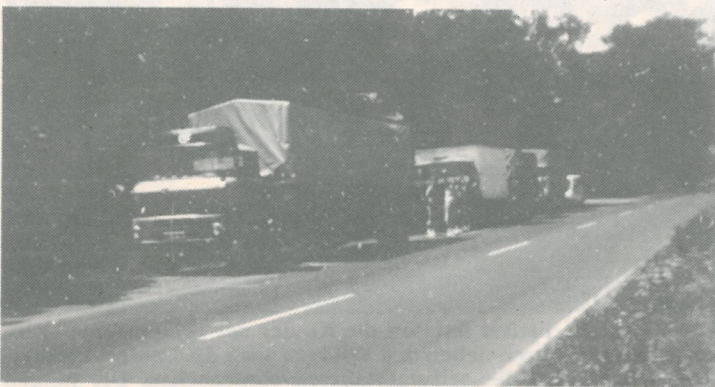
Tief erschüttert sind die Helfer über die Lage von strahlenkranken Waisenkindern aus der Gegend um Tschernobyl, die schon seit längerer Zeit in einem Sammellager in Zelten leben müssen. Die medizinische Versorgung und Verpflegung mit Lebensmitteln war sichtbar schlecht. Auch im Stadtkrankenhaus und sogar bei den Wirtsleuten, bei denen sie übernachteten, waren die Schatten der schwierigen wirtschaftlichen Situation und die Nachwirkungen des Reaktorunglücks nicht zu übersehen.

### Der Hilferuf

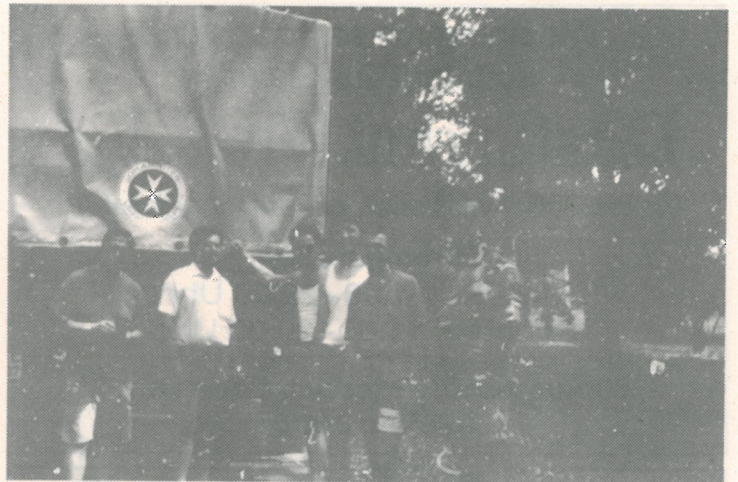
Hr. Uwe Höfer aus Ellefeld, einer der Fahrer, möchte gerne einem Jungen, der durch Nachwirkung der Atomstrahlung voraussichtlich in den nächsten zwei Jahren das Augenlicht verliert, zu einer rettenden Augenoperation verhelfen, für die jetzt kein Geld da ist.

Am 10. Oktober 20.00 Uhr, findet im Pfarrhaus Ellefeld ein Begegnungsabend der Fahrer statt, an dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind, ihre Fragen zu stellen. Die bisher Beteiligten sind sich jetzt schon einig, daß diese Hilfsaktionen eine gute Sache sind und planen schon für Ende Oktober wieder eine Fahrt.

Wenn sich jemand an der Hilfe beteiligen möchte, kann er sich gern an Hrn. Höfer, Ellefeld, an Hrn. Müller, den Ausländerbeauftragten im Landratsamt Auerbach oder an eine der evangelischen Kirchen wenden.



**Der Wert einer Anzeige  
wächst mit der Dauer der  
Veröffentlichung**



## E. M. JACOB, Nachfolger GmbH

Eigene Produktion  
+ eigene Konfektion  
= Mini-Preis



Wendelsteinweg 3 · Postfach 6 · O-9705 Grünbach  
Tel.: (03745) 6098 · Fax: (03745) 5739  
Ladengeschäft Falkenstein  
Bahnhofstraße 5 · Tel.: (03745) 5921



## Elektromotoren - Reparatur

Service und Lieferung von:  
Wechsel-, Dreh- und Gleichstrom-sowie  
Nähmaschinenmotoren und Elektrowerkzeuge  
Verkauf von Alu-Leitern und Rasenmähern

## Meisterbetrieb Horst Bratfisch

Südstraße 77 · 9703 Ellefeld  
Ruf (03745) 6965





**SPIELZEUG - BAUER  
& Schreibwaren**  
Ellefelder Straße 15  
9704 Falkenstein · Tel. 51 79

**Vorinformation:**  
Bereits jetzt machen wir uns Gedanken  
über Ihre Weihnachtsgeschenke.  
Ab 2. Oktoberwochenende haben  
wir die gesamte Weihnachtsware  
auf Lager.  
Und wie voriges Jahr wieder

**Große  
Weihnachtsverlosung!**

Jeder Kassenbon ist ein Los!  
Ihre Familie Bauer

Wir sind auch samstags und  
sonntags für Sie da!

## Restaurant Vis à Vis

Kaltes Büffet wird auch außer Haus geliefert.

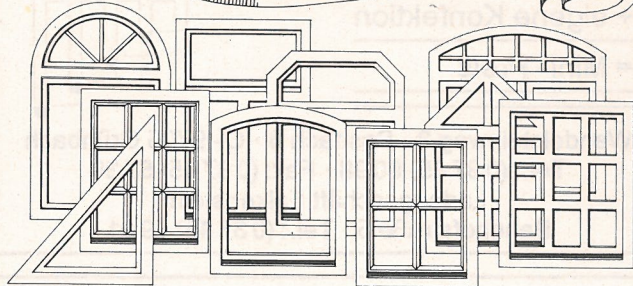
**Öffnungszeiten:**

Mo. - Sa. 11.00 - 22.00 Uhr

Sonntag: 11.00 - 20.00 Uhr

9700 Auerbach · Friedrich Ebert-Str. 38  
Telefon: 8 09 01

**GANZ GROSS**  
IN MASSANFERTIGUNG



**VERULUX** Holz- u. Kunststoff-Fenster: Spitzenklasse in  
jeder Größe u. Öffnungsart — auf Maß gefertigt, das paßt genau —  
auch mit Sprossen u. Spezial-Verglasungen!

**mb moderne  
bauelemente**  
..... wir schließen alle Öffnungen am Bau  
Verkaufsbüro und Ausstellung

Hauptstraße 22  
9703 Ellefeld  
Telefon 68 44  
(Amt Falkenstein)

*Tischlerei  
Konrad Schön*

Mühlbergweg 17  
9703 Ellefeld  
Tel. 62 28  
(Amt Falkenstein)

## Stadt Falkenstein verärgert über schleppenden Straßenbau

**Versorgungsträger im Zugzwang bei Straßenbauarbeiten in Falkenstein**

Viele haben sich einen schnelleren Verlauf der Straßenbauarbeiten in Falkenstein gewünscht, dem ist jedoch nicht so. Warum? Der Bau der Hauptstraße, B 169, welche in der Straßenbaulast bzw. Zuständigkeit des Straßenbauamtes Plauen liegt, sollte, wie auch die anderen Straßenbauarbeiten in diesem Jahr fertiggestellt werden. Im Zuge der Bauarbeiten wurde aber festgestellt, daß ein DIN-gerechter Aufbau der Straßen durch die flach im Straßenkörper liegende Hauptgasleitung und der Hausanschlüsse nicht erfolgen kann. Die hierzu erfolgten Angaben vom zuständigen Versorgungsträger "Erdgas Südsachsen AG" in der Planungsphase erwiesen sich als fehlerhaft. Ein weiterer Fakt ist die Angabe der auszuwechselnden Hausanschlüsse, die bei weitem

nicht der Realität entspricht.

Diese Tatsachen führen zu Bauverzögerungen. Es ist daher auch unerklärlich, daß durch die "Erdgas Südsachsen AG" der Auftrag an den Baubetrieb zur Umverlegung der Gasleitung in der Hauptstraße bis zum heutigen Tag noch nicht erfolgte. Die Versorgungsträger waren oft, auch nach mehrmaliger Aufforderung, wichtigen Terminen nicht gefolgt, so daß Reaktionen auf die anstehenden Probleme nur mit Zeitverzug erfolgten. Eine solche Abarbeitung dieser komplizierten Baumaßnahmen durch Versorgungs- und Baubetriebe kann keine Akzeptanz finden. Um Lösungen durchzusetzen, erwartet der Bürgermeister eine Stellungnahme der verantwortlichen Versorgungsträger. Hoffen wir, daß diesmal eine Stellungnahme erfolgt und der weitere Bauablauf nicht noch mehr gefährdet wird.

## Herbstfest im Kinderparadies



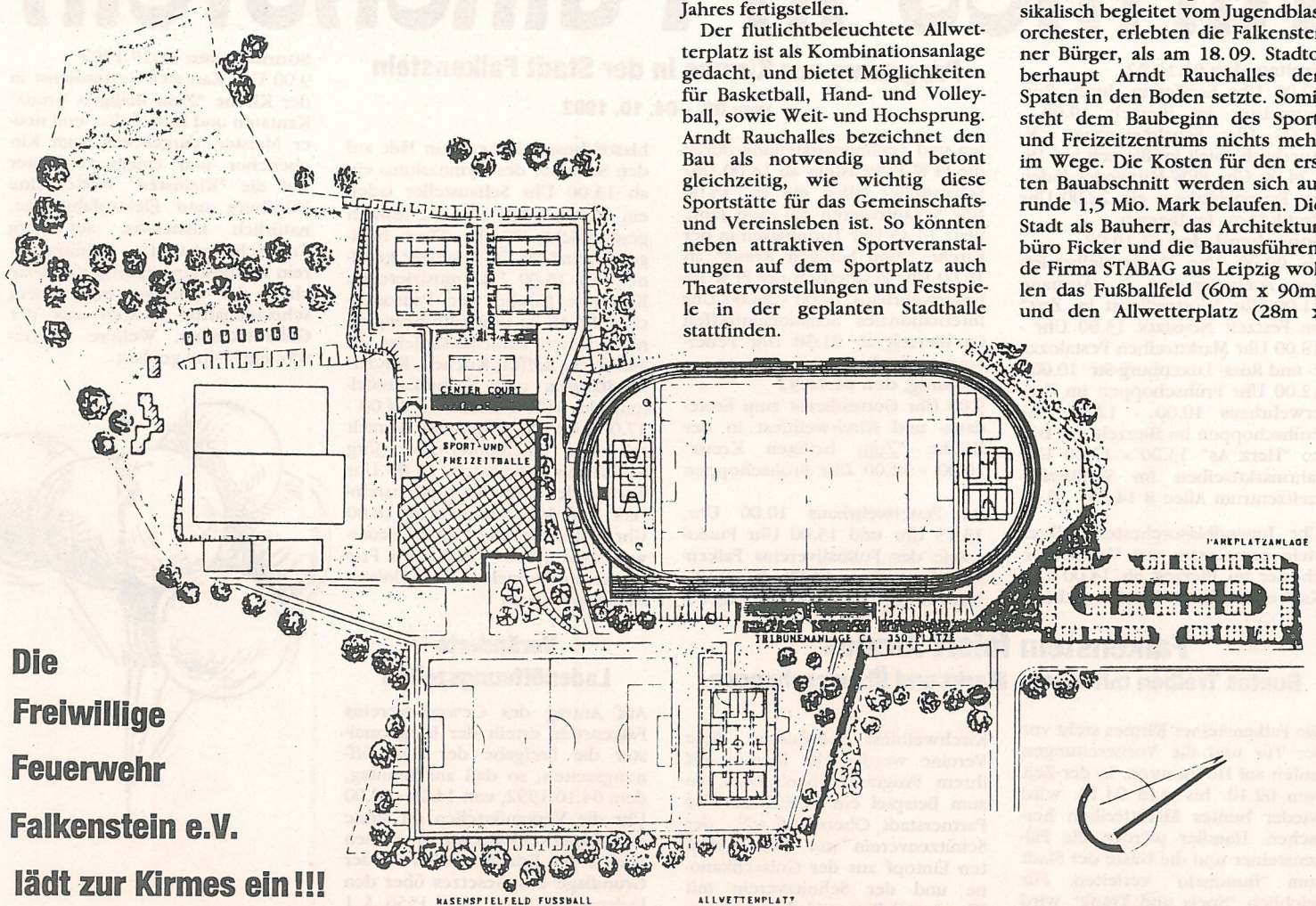
Ein buntes Herbstfest feierten die Kinder der Falkensteiner Kinderkrippe. So waren neben den Kindern auch die Eltern begeisterte Zuschauer bei der selbstgestalteten Modenschau. Die Jungen und Mädchen zeigten, was sich auf dem Modemarkt getan hatte. So wunderte sich keiner, als die Kinder mir rasenden Beifall bedacht wurden. Die Erzieherinnen haben sich viel einfallen lassen. So wurde ein Bastel- und Spielecke, sowie ein Platz zum Austoben mit viel Liebe hergerichtet. Für's leibliche Wohl wurde mit Kuchen, Speckfettbrot und Fischsemmeln gesorgt und für ganz Unersättliche gab es einen Stand mit vielen bunten Süßigkeiten. An den vielen lachenden Kindergesichtern konnte jeder sehen, daß das Fest rundum gelungen war.

Text & Bild: F.H.



# Falkenstein

## Baubeginn Sport- und Freizeitzentrum



**Die  
Freiwillige  
Feuerwehr  
Falkenstein e.V.  
lädt zur Kirmes ein!!!**

**Am Freitag, den 02. 10. 1992 ab 18.00 Uhr  
Am Sonnabend, den 03. 10. 1992 ab 10.00 Uhr und  
Am Sonntag, den 04.10.1992 ab 10.00 Uhr  
im Feuerwehrhaus Theodor-Körner-Str.**

Wir bieten unseren Gästen - Bier vom Faß - Steaks vom Grill - Roster vom Grill - Speckfettbrot - Wiener Würstchen - Fischsemmeln - Kaffee und hausbackenen Kuchen - Alkoholfreie Getränke - Weine und Schaumweine alles zu +++ niedrigsten Preisen +++ Kinderrundfahrten +++ finden am Sonnabend und Sonntag statt.

Vorstandsschaft der Freiwilligen Feuerwehr Falkenstein e.V.



**Tee, Wein, Delikatessen  
in der Verkaufsatmosphäre  
der Jahrhundertwende**

**○ R & R Döhling ○  
9704 Falkenstein · Schloßstraße 27  
Telefon 59 20**



**Schiller-Drogerie  
Falkenstein**

1908 1992  
Beyer

Inh. Karl Beyer · Schillerstraße 7 · ☎ 52 27

- Kosmetik                      ○ Farben
- Pharmazie                    ○ Tiernahrung                      ○ Spirituosen
- Haushaltchemie              ○ Fotoarbeiten                    ○ Geschenkartikel

**MODE** ©



**0-9704 Falkenstein/V**

August-Bebel-Str. 14 c  
Telefon 721 70

**KREBS**

**Damen- und Herren-Markenbekleidung**  
Festliche Kleidung · Brautmoden

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr Do. 9.00 - 20.30 Uhr  
langer Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr



# Kirmes in Falkenstein

## Freitag, den 02.10.92

19.00 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister im Bierzelt 19.00 - 24.00 Uhr Schalmeeinzug e.V. Auerbach spielt im Bierzelt auf 18. - 24.00 Uhr FFW-Mitglieder laden ins Feuerwehrhaus ein 22.00 Uhr Erotik-Show im Bierzelt

## Sonnabend, den 03.10.92

ab 09.00 Uhr Punktspielbetrieb des Fußballvereins lt. Aushang 11.00 Uhr "Gottesdienst im Zelt" im Festzelt Neustadt 13.00 Uhr - 18.00 Uhr Markttreiben Pestalozzi- und Rosa-Luxemburg-Str. 10.00 - 12.00 Uhr Frühschoppen im Feuerwehrhaus 10.00 - 12.00 Uhr Frühschoppen im Bierzelt mit Disco "Herz As" 13.00 - 17.00 Uhr Jahrmakttreiben im Schülerfreizeitzentrum Allee 8 14.00 - 18.00

Uhr Jugendblasorchester Falkenstein gemeinsam mit Vogtlandorchester im Bierzelt ab 14.00 Uhr Kaffee, Kuchen, Kinderrundfahrt

## Programm zur Kirmes in der Stadt Falkenstein

vom 02. - 04. 10. 1992

ten und Technikausstellung durch die FFW Falkenstein ab 14.00 Uhr Schausteller laden ein ca. 15.00 Uhr Schaufrieren auf dem Jahnplatz 17.45 Uhr Turmblasen in der Kirche "Zum heiligen Kreuz" ab 18.00 Uhr Festbetrieb der FFW im Feuerwehrhaus 19.00 - 24.00 Uhr Internationales Schalmeeintreffen im Bierzelt ab 21.30 Uhr Feuerwerk im Stadion

## Sonntag, den 04.10.92

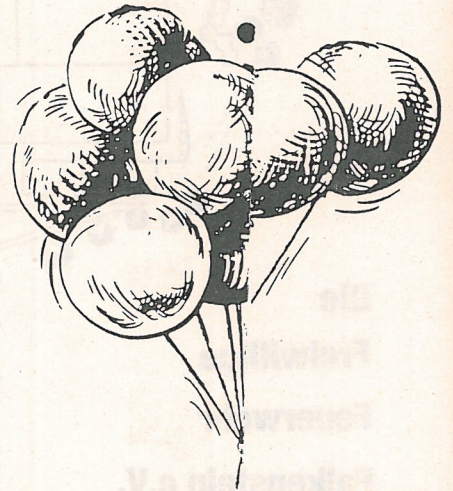
9.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest in der Kirche "Zum heiligen Kreuz" 10.00 - 12.00 Uhr Frühschoppen

im Feuerwehrhaus 10.00 Uhr, 13.15 Uhr und 15.00 Uhr Punktspiele des Fußballvereins Falkenstein lt. Aushang 13.00 - 18.00 Uhr Markttreiben ab 13.00 Uhr Jugend-

blasorchester Falkenstein lädt auf den Schulhof des Gymnasiums ein ab 14.00 Uhr Schausteller laden ein 14.00 - 17.00 Uhr Die festlich geschmückte Kirche "Zum heiligen Kreuz" ist für Besucher geöffnet. Ab 15.00 Uhr musizierende Kurrende Kirche- und Pausenchor Ab 16.00 Uhr Aufführung eines kleinen Erntedankspieles ab 14.00 Uhr Kaffee, Kuchen, Kinderrundfahrten und Technikausstellung der FFW Falkenstein 14.00 - 17.00 Uhr Programm im Bierzelt mit dem Alleinunterhalter Jörg Seckel aus Falkenstein 15.00 Uhr Turnen des "DV 1840 Falkenstein" e.V. auf dem Jahnplatz ab 18.00 Uhr Festbetrieb der FFW im Feuerwehrhaus 19.00 - 24.00 Uhr Programm im Bierzelt mit der Unversum-Band-Plauen

## Sonntag, den 11.10.1992

9.00 Uhr Kantaten-Gottesdienst in der Kirche "Zum heiligen Kreuz" Kantaten und Lieder alter und neuer Meister, dargeboten vom Kirchenchor und einem Orchester Auf die "Kleinsten" wartet eine Hüpfburg und Elektrofahrzeuge, natürlich kostenlos, auf dem Trützschlerplatz Der Schützenverein Falkenstein versorgt die Besucher der Kirmes mit einem schmackhaften Eintopf aus der Gulaschkanone. Weitere Überraschungen sind geplant.



## Falkenstein feiert Kirmes

### Buntes Treiben mit Musik, Markt und Überraschungen

Die Falkensteiner Kirmes steht vor der Tür und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. In der Zeit vom 02.10. bis zum 04.10. wird wieder buntes Markttreiben herrschen. Händler werden die Falkensteiner und die Gäste der Stadt zum "Bummeln" verleiten. Für reichlich "Speis und Trank" wird gesorgt werden, denn auf dem Jahnplatz und dessen Umgebung wird es an nichts fehlen. Eine Eroticshow im Bierzelt und ein großes Feuerwerk sind nicht die einzigen Höhepunkte des Festes. So werden am Samstagabend die Schalmeeien im Bierzelt die Stimmung anheizen. Am Sonntag wird in der festlich geschmückten Kirche "Zum Heiligen Kreuz" ein Gottesdienst zum Erntedank und

Kirchweihfest stattfinden. Viele Vereine werden die Kirmes mit ihrem Programm bereichern, so zum Beispiel ein Verein aus der Partnerstadt Oberndorf a.N., der Schützenverein mit schmackhaften Eintopf aus der Gulaschkanone und der Schnitzverein mit Wurst und Bier und dem traditionellen Schauschnitzen. Aber auch die Männer der FFW sind zahlreich vertreten. Kaffee, Kuchen, Kinderrundfahrten und eine Technikausstellung, sowie ein Frühschoppen ist nur Einiges was die "Schnellen Kerle" zu bieten haben. Für die Kinder sind zur kostenlosen Benutzung eine Hüpfburg, sowie einige Elektroautos bereitgestellt. Viele weitere Überraschungen warten auf die Besucher.

Himmler

## Veränderte

### Ladenöffnungszeiten

Auf Antrag des Gewerbevereins Falkenstein erteilt der Bürgermeister die Freigabe der Ladenöffnungszeiten, so daß am Sonntag, dem 04.10.1992, von 14.00 - 18.00 Uhr die Verkaufsstellen im Sinne des Ladenschlußgesetzes öffnen dürfen. Die Erlaubnis wird auf der Grundlage des Gesetzes über den Ladenschluß vom 28.11.1956, § 1 und 14 erteilt.

## Konzeption Herbstferien 15.10. - 23.10. des Freizeitentrums Falkenstein

1. Öffnungszeiten:  
im alten Haus 9.00 - 17.00 Uhr  
im neuen Haus 10.00 - 18.00 Uhr
2. Ganztagsbetreuung für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 - 16 Jahren, bei Bedarf mit Mittagessenversorgung, auch Halbtagsbetreuung ist möglich, nach Absprache können Kinder auch eher gebracht werden.
3. Kosten: Mittagessen und Teeversorgung pro Tag 3,00 DM pro Teilnehmer  
Abendbrot am 22.10.92 3,00 DM pro Person  
Frühstück am 23.10.92 2,00 DM pro Person
4. Programmangebot:  
Donnerstag, den 15.10.92,  
10.00 Uhr Waldabenteuer auf einer Wanderung in die nähere Umgebung mit Sammeln von Gräsern, Blättern und anderen Dingen des Waldes Schlechtwettervariante: Popymnastik und Wettspiele in der Grundturnhalle  
Freitag, den 16.10.92,  
10.00 Uhr Wir bauen einen Drachen  
Montag, den 19.10.92,  
10.00 Uhr Detektivspiel in und um Falkenstein

Dienstag, den 20.10.92,  
Fitnessstraining auch für Anfänger (Turnhalle oder im Freien) 10.00 Uhr Feuerwehr (Mitagessen)

Mittwoch, den 21.10.92,  
10.00 Uhr Schnitzeljagd (Fuchsjagd) mit Kartoffelfeuer

Donnerstag, den 22.10.92,  
10.00 Uhr Schwammesuchen/Pilzberater Schlechtwettervariante: Plastische Bilder aus Naturmaterial anfertigen 18.00 Uhr Grillen am Lagerfeuer Mit Übernachtung vom Donnerstag zum Freitag (Schlafsäcke, Luftmatratzen, Nachtwanderung, Gespenstertreiben, ca. 20 Teilnehmer)

Freitag, den 23.10.92,  
8.00 - 9.00 Uhr Frühstück ab 9.00 Uhr Zimmer in Ordnung bringen 10.00 Uhr Abschlusfest mit lustigen Spielen. Bei entsprechendem Wetter werden im Laufe der Woche die Drachen ausprobiert. Anmeldungen werden bis 05.10.92 angenommen.

Anzeigen werden von allen gelesen!

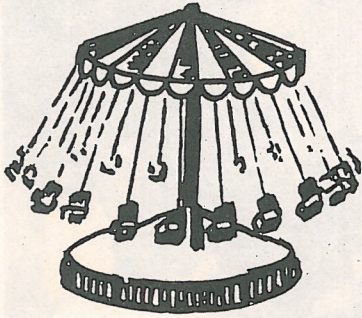
elektro  
haus  
Lindner

Gartenstraße 10  
☎ (03745) 6366  
O - 9704 Falkenstein  
Installation und  
Fachhandel

Kabel- und Freileitungsbau  
Nachtspeicheranlagen  
Elektroartikel und elektrische Haushaltgeräte



# Kirmes in Ellefeld



Die Gemeindeverwaltung Ellefeld lädt alle Bürger zur diesjährigen Kirmes herzlich ein. Auf dem Marktplatz lädt ein Schaustellergewerbe zu Fahrten mit dem Kinder- und Kettenkarussell ein. Am Los- und Schießstand kann jeder sein Glück versuchen. Um den Marktplatz herum und auf der Turnstraße bieten wieder viele Händler ihre Waren feil. In bewährter Weise steht auf dem Turnhallenvorplatz ein großes Bierzelt. Hier un-

terhalten Sie u.a. am Samstag Abend die "Lustigen Vogtländer". Der "Ellefelder Hof" bietet seinen Gästen am Samstag und am Sonntag Tanz in der Bar an. Weiter besteht die Möglichkeit, das Feuerwehrdepot anlässlich eines "Tages der offenen Tür" an beiden Tagen ab 13.00 Uhr zu besichtigen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Die Ellefelder Verkaufseinrichtungen haben die Möglichkeit, am Samstag und Sonntag die



Läden von 14.00 - 18.00 Uhr zu öffnen. Der Hauptausschuß hat dazu die Freigabe der Ladenöffnungszeiten beschlossen. Wir würden uns freuen, wenn sich weitere Händler aus Nah und Fern am Kirmesmarkt beteiligen würden. Wir hoffen auf zahlreiche Gäste und wünschen einen angenehmen Aufenthalt und viel Spaß zur Ellefelder Kirmes.

## Kirmes vom 16. - 18. Oktober in Ellefeld Lutherkirche in neuem Glanz

Zum Kirchweihfest wird sich auch die Lutherkirche in einem neuen Gewande präsentieren. Im Innern und außen am Gotteshaus wurden in den vergangenen Monaten umfangreiche Renovierungs- und Instandsetzungsarbeiten, vorgenommen. Die Kirche ist Bestandteil der Kreisdenkmalliste, die das Bauwerk als Saalbau mit Empore, Apside, massigem Turm und zierlich gearbeitetem Portikus aus Granit beschreibt. In den Jahren 1924-1926 wurde sie nach den Plänen des Architekten Rudolf Kolbe aus Dresden erbaut.

Durch die zentrale Lage ist die

Kirche bereits von weitem für den Besucher des Gölzschtales zu bemerken. Am 17. Oktober 1926 wurde sie geweiht. Bis 1913 gehörte der Ort Ellefeld zur Parochie Falkenstein, dann wurde eine selbstständige Kirchengemeinde gegründet.

Natürlich wollten die Ellefelder auch ein eigenes Gotteshaus errichten und legten 1924 den Grundstein dazu. Der damalige Pfarrer Rüdiger Alberti sagte zur Weihe der Kirche im Jahre 1926: "Not hat sie geboren, Liebe hat sie gebaut und Gnade hat sie vollendet."  
Jürgen Hübner

## Kirchweihgottesdienst am 18. Oktober 1992

Nach Abschluß aller Bauarbeiten lädt unsere Kirchengemeinde am 18. Oktober zum ersten Mal wieder ein zum Gottesdienst in der Ellefelder Luther - Kirche. Die äußerliche Erneuerung ist ja im Ort nicht verborgen geblieben. Jeder konnte sehen, daß Turm, Schiff und Vorhalle ein neues Dach und die entsprechenden Fallrohre und Rinnen erhalten haben und daß die gesamte Kirche neu verputzt wurde. Äußerlich nicht zu sehen ist eine neue elektrische Läuteanlage. Bald wird wieder das volle schöne Geläut unserer Kirche zu hören sein. Der Innenraum der Kirche wurde neu gemalt, wobei wir uns an die alte Farbgebung gehalten haben. Natürlich wurde im Zusammenhang damit auch das Loch in unserer Decke geschlossen. Neu ist ein Behindertenaufgang an der Schulseite der Kirche und eine behindertengerechte Toilette. Ebenfalls neu ist eine Lautsprecheranlage, so daß von jedem Platz der Kirche aus alles gut zu verstehen ist. Zuletzt soll die parkähnliche Außenanlage der Kirche gestaltet werden. Die Wege erhalten einen neuen Kiesbelag und es soll auch Gras neu gesät werden. Allen, die den Bau unserer Kirche verfolgt haben und die mit ihrer Unterstützung und ihrer Spende dazu beigetragen haben, sei auf diesem Wege gedankt. Und als ein Fest des Dankes soll auch unser

Kirchweihgottesdienst am 18. Oktober, um 9.00 Uhr gefeiert werden. Es kommt am Ende nicht auf das Gebäude der Kirche an, sondern auf die Menschen, die hineingehen und auf Gott, der die Menschen segnen möchte. So war für uns das Wort aus Psalm 127 immer wieder Leitwort und ist uns heute Grund zum Danken: "Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen."  
(D. Bankmann)

CHRISTA  
THOSS

Hauptstraße 43  
0-9703 Ellefeld · ☎ 71875

Claudia  
MODEN



von klassisch - elegant  
bis sportlich - chic  
- die neue Herbst - Winter -  
Kollektion mit den dazu  
passen Accessoires  
für Damen und Herren

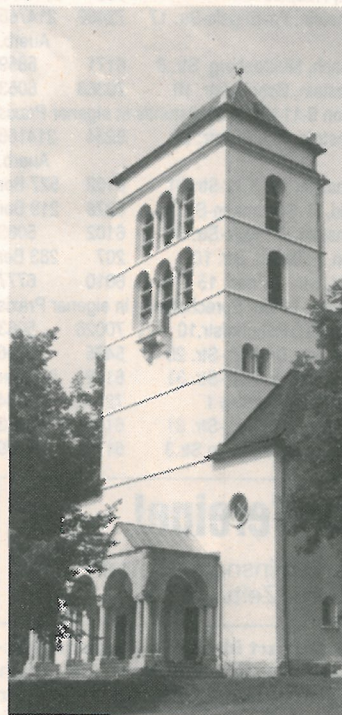


Foto: J. Forkel, Ellefeld

## Neues Verfahren für Kunststoff- Recycling

bbs - Das Wiederverwerten von gebrauchten Kunststoffen macht Fortschritte. Bereits 1993 wird es möglich sein, 40.000 Tonnen gebrauchter Verpackungen aus Kunststoff in einer neuen Hydrier-Anlage wiederzuverwerten. Dabei werden die Kunststoff-Verpackungen nicht wie in bisherigen Verfahren geschreddert, sondern über chemische Prozesse in hochwertige Rohstoffe wie Fette und Öle zurückverwandelt. Über dieses Verfahren können in der vorgestellten Anlage bis 1996 sogar rund 100.000 Tonnen Kunststoff-Verpackungen verwertet werden.



Alles für's moderne Büro von  
**GRIMM & CO.**  
9652 Klingenthal  
Auerbacher Straße 98 · Tel. 24 56

Alles was gut schmeckt  
vom ...

**KELLNER**  
seit 1874

Jubiläumstombola mit prima Preisen  
ELLEFELD / Marktplatz  
KIRMESSONNABEND UND  
KIRMESSONNTAG GEÖFFNET



## Falkenstein

### Dienstplan Monat Oktober 1992

Name des Dienstplanerstellers: San. Rat Ingrid Seidel

Kreis: Auerbach

Fachgebiet: Allgemeinmedizin

Vom Vorstand der KVS, Bez.-Stelle Chemnitz, wurde für den Bezirksstellenbereich folgende Zeiten festgelegt:

montags bis freitags von Uhr bis Uhr

vom Vorabend eines Feiertages Uhr bis zum darauffolgenden Tag

und am Wochenende von Freitag Uhr bis Montag Uhr

Tag	Uhrzeit	Name	Praxisanschrift	Telefon	privat
01.10.92	17-7	Dr. Möckel	Falkenstein, Bahnhofstr.10	70386	6053
02.10.92	17-7	SR. Dr. Tüllmann	Ellefeld, Straße d. Friedens 15	6010	6777
03.10.92	07-7	Dr. Thiele	Falkenstein, Bahnhofstr.10	70026	5083
04.10.92	07-7	Dr. Rühmer	Falkenstein, Dr. Külz-Str.25	5425	5396
05.10.92	17-7	Dr. Lüdecke	Bergen, Falkensteiner Str.10	207	283 Ber
06.10.92	17-7	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	72712	59943
07.10.92	17-7	DM. Nieber	Werda, Hauptstr. 28	766	6610 Fa
08.10.92	17-7	DM. Genz	Falkenstein, Fr.-Engels-Str. 17	72456	214765
					Auerb.
09.10.92	17-7	SR. Dr. Puschmann	Grünbach, Muldenberg. Str. 3	6171	5859
10.10.92	07-7	Dr. Möckel	Falkenstein, Bahnhofstr. 10	70386	6053
			von 9-11 Uhr Sprechstunde in eigener Praxis		
11.10.92	17-7	SR. Seidel	Falkenstein, Bahnhofstr. 17	5234	214166
					Auerb.
12.10.92	17-7	FA. W. Bretschneider	Falkenstein, Dr. Külz-Str. 31	6102	527 Ber
13.10.92	17-7	Dr. Bunde	Ellefeld, R.-Schumann-Str. 1	5278	219 Ber
14.10.92	17-7	SR. K. Thiele	Falkenstein, Dr. Külz-Str. 31	6102	5083
16.10.92	17-7	Dr. Lüdecke	Bergen, Falkenst. Str. 10	207	283 Ber
17.10.92	07-7	SR. Dr. Tüllmann	Ellefeld, Str. d. Fried. 15	6010	6777
			von 9-11 Uhr Sprechstunde in eigener Praxis		
20.10.92	17-7	Dr. Thiele	Falkenstein, Bahnhofstr.10	70026	5083
21.10.92	17-7	Dr. Rühmer	Falkenstein, Dr. Külz-Str. 25	5425	5396
22.10.92	17-7	FA. W. Bretschneider	Falkenstein, Dr. Külz-Str. 31	6102	527 Ber
23.10.92	17-7	Dr. Schädlich	Ellefeld, Winkelgasse 1	72712	5994
24.10.92	07-7	SR. K. Thiele	Falkenstein, Dr. Külz-Str. 31	6102	5083
25.10.92	07-7	SR. Dr. Puschmann	Grünbach, Muldenberg Str.3	6171	5859

### Aufruf an alle Vereine!

Veröffentlichen Sie Ihre Vereinsnachrichten kostenlos in unserer Zeitung

Nach Anfrage eines Bürgers, ob die Zufahrt über die Hammerbrücker Straße zur Juchhöh instandgesetzt werden kann, wurde durch den Bauhof der Stadt Falkenstein auf unbürokratische Weise der Straßenbelag erneuert.

Text: F.H.

### Aus dem Vereinsleben - "80 Jahre Kegeln"



Monika Suchi und Arndt Rauchalles beglückwünschen Horst Mäder

Stadtoberhaupt und Schirmherr des Falkensteiner Kegelvereins, Arndt Rauchalles, beglückwünschte die Anwesenden zu ihrem Jubiläum. In seiner Rede dankte er den Sportfreunden für die durch den Kegelverein entstandene Bereicherung des Falkensteiner Vereinslebens. Er betonte gleichzeitig, daß die Bereitschaft der Stadt neue Kegelbahnen zu bauen zur Zeit noch durch finanzielle Fragen behindert wird. Dies bedeutet jedoch keinesfalls, daß dieses Problem unter den Tisch gekehrt werde.

Text u. Bild: F.H.

### Veranstaltungsplan IV. Quartal 1992

**Sonnabend 10. Oktober - 14 Uhr**

Gründungsversammlung des Regionalverbandes Vogtland der Schwerhörigen und Ertaubten e.V. mit den Mitgliedern des Schwerhörigenvereins Reichenbach und Umgebung e.V.

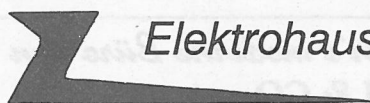
**Sonnabend 14. November - 14 Uhr**

Mitgliederversammlung Tagesordnung: Informationen für Schwerhörige, aktuelle Tagesthemen, anschließend gemütliches Beisammensein

**Sonnabend 19. Dezember - 14 Uhr**

Vogtländische Weihnachtsfeier musikalisch umrahmt von Herrn Lürtzing und Tochter. Alle aufgeführten Veranstaltungen finden in der Sozialstation Falkenstein statt. Um eine rege und zahlreiche Beteiligung aller Mitglieder zu den Veranstaltungen bittet

die Gruppenleitung



Elektrohaus IHS Energie Auerbach GmbH



## ALNO®

Die Welt der Küche

Aus unserem Angebot:

Impuls 500

Küchenzeile 2.80 m lang

mit Einbaugeräten

**3599.- DM**

**Service-Center**

Falkenstein

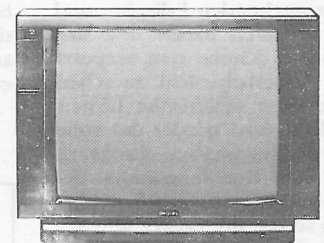
Oelsnitzer Str.70 · Tel 50 29

**Öffnungszeiten:**

täglich 10.00-18.00 Uhr

am verkaufsoffenen Samstag

10.00-14.00 Uhr



**Philips-Fernsehapparat**

○ 63 cm FSQ-Farbbildröhre

○ sichtbares Bild 59 cm

○ Stereo und Top-Videotext

**Preis: 1399.- DM**

Falkenstein

Hauptstraße 5 · Tel. 58 95

**Öffnungszeiten:**

Filiale tägl. 9.00-18.00 Uhr

am verkaufsoffenen Samstag

9.00-12.00 Uhr



## Gemeinde Ellefeld

### Anmeldung der Schulanfänger 1993

Die Anmeldung der Schulanfänger 1993 erfolgt am

**Dienstag, dem 6. 10. 1992 von 14.00 – 17.00 Uhr**

im Sekretariat der Grund- und Mittelschule „Otto Schüler“ Ellefeld. Anzumelden sind alle Kinder, die im Zeitraum vom 1.6.1986 bis zum 30.6.1987 geboren sind. Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten eingeschult werden.

Die Geburtsurkunde des Kindes ist mitzubringen. Die Kinder müssen nicht vorgestellt werden.

In Ausnahmefällen können Sie sich persönlich mit dem Schulleiter in Verbindung setzen.

Mäser – Schulleiter –

### Vorbereitung der Gründung eines Gewerbevereins

An alle Gewerbetreibenden der Gemeinde Ellefeld!

Mit Schreiben vom 24.07.1992 haben wir bereits Anregungen zur Gründung eines Gewerbevereins in unserer Gemeinde gegeben. Wir wollen dazu alle Interessenten wie im Schreiben angekündigt, für Montag, den 26. Oktober 1992 um 19.00 Uhr in das Vereinszimmer der Turnhalle einladen. Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Wolfgang Würtemberger

## Aus dem Rathaus Ellefeld

Lohnsteuerkarten 1993 Ende Oktober beginnt die Zustellung der Lohnsteuerkarten für das Jahr 1993. Die Lohnsteuerkarten sind in den nachfolgend genannten Punkten auf ihre Richtigkeit zu überprüfen:

- Name, Anschrift, Geb. Datum,
- Steuerklasse,
- Religionszugehörigkeit,
- Kinderfreibetrag (für Kinder, die im Haushalt leben bis zum 18. LJ.)

Veränderungen werden vom Einwohnermeldeamt Ellefeld vorgenommen. Bürger die keine Lohnsteuerkarte erhalten haben und doch eine benötigten, melden sich bitte im Einwohnermeldeamt. Nicht benötigte Lohnsteuerkarten bitten wir dort wieder abzugeben.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr.



**„Ratskeller“**  
Hauptstraße 28  
0-9704 Falkenstein

- gepflegte Gastronomie
- Speisen durchgehend
- Kaffee - Kuchen - Eis
- Saal (50-60 Plätze)

Öffnungszeiten:  
Do. - Di. 10.00 - 22.00 Uhr  
Mittwoch Ruhetag

☎ Falkenstein 53 50

## Aus dem Rathaus wird berichtet:

Am 02.09.1992 fand die öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Ellefeld mit anschließender Einwohnerversammlung statt. An dieser Stelle eine kurze Zusammenfassung der Themen: Im ersten Teil der Gemeindevertreterversammlung wurden vorgestellt - die Sozialstation - die Auerbacher Werkzeugmaschinen GmbH - die

Grund- und Mittelschule „Otto Schüler“ Die Abgeordneten berichten weiterhin über den Beitritt der Gemeinde zur „EUREGIO EGREN-

SIS“ e.V. Dem Beitritt wurde zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht zugestimmt. Weitere Tagesordnungspunkte waren: - die Wahl neuer Mitglieder für die Schiedsstelle - die Wahl eines neuen Vorsitzenden für den Technischen Ausschuß In der anschließenden Einwohnerfragestunde gab es viele Anfragen der Bürger besonders zum Thema Aufnahme von Asylanten, zur Regenwasserbeseitigung auf der Lindenstraße und zum Bau der B 169 sowie zur Rekonstruktion des unteren Schlosses.

### Impressum

1. Herausgeber: Stadt Falkenstein/V. und Ellefeld/V.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister Rauchsches für Falkenstein und Würtemberger für Ellefeld

redaktionelle Mitarbeiter: Jürgen Hübner und Konrad Kellner für Ellefeld

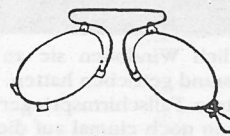
Redaktion: Pressestelle im Rathaus Falkenstein, Frank Himmler

Redaktionsschluss: jeden 15. des Monats

Textbeiträge, die nicht zum amtlichen Teil gehören, geben die Meinung des Verfassers wieder.

2. Verantwortlich für den Anzeigenteil und Vertrieb: GRIMM & CO. GmbH, Druckhaus und Verlag „Obervogtländer Anzeiger“ Auerbacher Straße 100 O-9652 Klingenthal  
Telefon/Fax: 24 56

3. Druck und Satz GRIMM & CO. GmbH O-9652 Klingenthal  
Auflagenhöhe: 7200 Stück



*Mann-  
Augenoptik*

Kontaktlinsen

Willy-Rudert-Platz 7 / Hauptstraße  
9704 FALKENSTEIN · Telefon 54 66

**WERBUNG**  
SCHAUFENSTER DER  
PRODUKTION



### Beratung Gestaltung Druck

Wir erledigen jeden Druckauftrag schnell und preiswert. Von der Visitenkarte bis zum Farbprospekt - Ihr Auftrag ist bei uns in den besten Händen.

GRIMM & CO. GmbH  
9652 Klingenthal  
Auerbacher Str.98  
☎ 2456



seit  
1889

## EISEN KIESSLING

DIE GANZE VIELFALT DES GUTEN WERKZEUGS...

- Fachhandelsmarkt • Maschinenmarkt
- Fachgroßhandel für Industrie und Handwerk

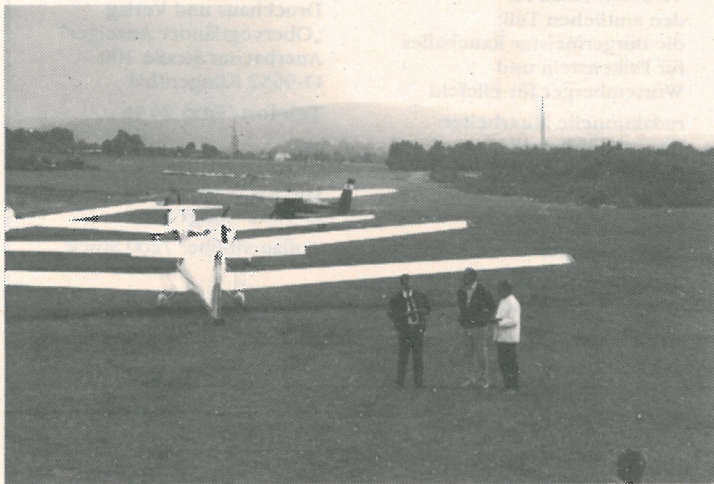
Schloßstraße 25 · 9704 Falkenstein  
Telefon 51 84 · Postfach 94



## Kunststücke am Himmel

### Gelungene Schauvorführungen

Volksfeststimmung am Wochenende auf dem Flugplatz am Bendelstein. Sein 35jähriges Jubiläum feierte das grüne Flugareal, das am 22. September 1957 offiziell eingeweiht wurde. Auf die wechselvolle Geschichte des Platzes nahm auch Landrat Dr. Eichler in seinen Begrüßungsworten Bezug und unterstrich die jetzige Bedeutung des Platzes für die Region. Er betonte, daß der Flugplatz am Bendelstein ein Sonderflugplatz bleiben werde, der für den Sport, den Tourismus, aber auch für den Wirtschaftssektor und das Rettungswesen genutzt werde. Ein Ausbau der Landebahn und der Funktechnik werde angestrebt.



Tausende von flugbegeisterten Menschen richteten unterdessen ihre Augen gen Himmel und bewunderten das synchrone Fliegen zweier Lo-100, die im Segelkunstflug atemberaubende Figuren flogen, die durch Leuchtstreifen noch lange am Himmel von dem vollendeten Können der Piloten zeugten. Im Doppelschlepp hatte die Wilga 35 beide Segelflieger in die Flughöhe gebracht. Peter Hartmann und Karl-Heinz Idele vom Fliegerclub Nürnberg zeigten dann in "Bauch- und Rückenlage" eine eindrucksvolle Schau. Ebenso begeistert zeigte sich die Menschenmenge über den Segelkunstflug von Wolfgang

Fuchs, der mit einem Looping, einer Rollenkehr, einer halben Rolle, Rückenlage und einem negativen Aufschwung mitunter die Atmung der Zuschauer aussetzen ließ. Mit einem Rollenkreis, einem Turn und einem sirrenden Überflug über den Platz, landete er sauber. Sein Flugzeug zeigte eine Spannweite von 17 Metern. Experten wissen, wie schwierig es mit dieser Weite sei, derart tolle Figuren zu fliegen. Das "Sonnenloch" am Himmel nutzten auch die Fallschirmspringer aus, die bereits eine halbe Stunde vorher mit der AN-2 gestartet waren. Aber nur drei von acht erreichten Zielkreuz oder das Fluggelände, da wahr-

scheinlich Windböen sie an den Waldesrand getrieben hatten. Neun weitere Fallschirmspringer gingen dann noch einmal auf die Reise. Der Flugplatzmoderator sprach von einem "bunten Angriff", da die modernen Matratzenschirme der Springer in den Regenbogenfarben prächtig leuchteten. Jeder Springer erhielt brausenden Beifall. Zuschauer, ob groß oder klein, verrenkten sich die Hälsen, um alle Phasen des Fallschirmabgesprunges auch richtig in "die Linse" zu bekommen.

Den Zuschauern blieben beim Anblick der nebeneinander fliegenden Maschinen die Augen offen stehen.



Arndt Rauchalles, Bürgermeister der Stadt Falkenstein, überbrachte persönlich die herzlichsten Grüße seiner Stadt an die Flugplatzleitung und übergab bei dieser Gelegenheit Einlegemappen. Diese enthalten ein Anflugschema des Flugplatzes, welches zur Orientierung des Piloten dient. Text & Bild: F.H.

Die absolute Krone der scheinbar mehr als waghalsigen Flieger setzte der Flugweltmeister des Motorflugzeuges, Klaus Schrod, mit seiner Extra-300 auf. Sein pinkfarbener Vogel, mit leuchtenden gelben Sternen, ließ die Flugbegeisterten am Rande schon beim Start in ein verblüffendes Erstaunen fallen. Ein erlösender Ton durch die Menge erklang, als Schrod, in der Startphase eine Drehung seines Flugzeuges um 180 Grad einbaute, die meinen ließ, daß der Absturz schon vor dem Aufstieg da sei. Seine Extra-300 schoß dann wie ein Pfeil senkrecht in das Blaue, steil in den Zenit und blieb dort geradezu aufgehängt am Propeller reglos in der Luft stehen. Reglos beobachteten auch Tausende auf sicherem Boden das Luftspiel und seufzten auf, als das Flugzeug zunächst nicht auf dem Platz landete, sondern mit lustigen Pirouetten um die eigene Achse, einem fröhlichen Tanz vergleichend, weiter durch die Lüfte schwebte. In rasanter Geschwindigkeit zog der Weltmeister dann im Tiefflug kopfstehend über den Platz und ebenso querstehend, fast mit den Flügelspitzen den Rasen streifend, erschreckte er wie gebannt die erstarrten Zuschauer. Ein Aufat-

men jedesmal, wenn er sich wieder friedlich in die Luft erhob. Augen und Ohren konnten am Wochenende nicht alles fassen, was sich ihnen bot, denn rasend schnell, im wahrsten Sinne des Wortes, zog die Schau am Himmel mitunter vorbei. So auch der eigens aus Prag gekommene Jet L-39 Albatros, der hier zwar nicht landen konnte, aber dessen Testpilot "Turnübungen" machte. Die Heißluftballons erreichten unterdessen ihre überdimensionale Größe und gingen auf Reise. Auf Reise konnten auch alle jene gehen, die sich als Fluggäste ein Ticket ergatterten und das Spektakel von oben "begutachteten", die Kreisstadt aus der Vogelperspektive sahen, das angrenzende Rodewisch, Wernesgrün und Falkenstein mit Talssperre, die lediglich einer größeren Badewanne glich und mit einer Geschwindigkeit von 150 Kilometern in der Stunde aus luftiger Höhe von 400 Metern, wieder mitten im Trubel des Volksfestes landeten. Das Hallenfest am Abend, unterstützt von den Klängen des "Vogtlandechos", sorgte für zusätzliche Stimmung unter den Flügeln.

Christine Hensel  
Freie Presse v. 14.9.92



Der Verein zählt zur Zeit 56 aktive Mitglieder und trifft sich samstags und sonntags zum Fliegen sowie dienstags zum Klubabend. Im Herbst - Winter beginnen wieder Lehrgänge zum Erwerb des Segelflugscheines. Wer Interesse am Fliegen hat, kann gern Mitglied im Verein werden.



## Spielvereinigung Falkenstein Embleme Saisonrückblick 1991/92

Alles auf einen Bick - Ergebnisse und Tabellen

**1. Mannschaft (Kreisklasse)**

gegen	H	A
Berg	0:1	2:2
Auerbach II	1:1	2:2
Grünbach	2:1	1:2
Werda	0:6	3:5
Schreiersgrün	1:1	3:3
Kottengrün	2:6	1:3
Wildenau	6:1	3:1
Rodewisch II	3:0	1:0
Brunn	1:2	2:2
Neustadt	0:0	0:2
Rebesgrün	1:0	0:3

1. Berg	57:23	34:10
2. Auerbach II	44:19	31:13
3. Grünbach	55:35	30:14
4. Werda	52:45	26:18
5. Schreiersgrün	38:33	24:20
6. Kottengrün	39:41	22:22
7. Falkenstein	37:42	21:23
8. Wildenau	34:43	19:25
9. Rodewisch II	26:49	16:28
10. Brunn	32:53	15:29
11. Neustadt	34:48	14:30
12. Rebesgrün	35:52	12:32

Absteiger: Neustadt und Rebesgrün

Aufsteiger: Ellefeld und Pfaffengrün

**Reserve (Kreisklasse)**

gegen	H	A
Berg	2:4	2:1
Auerbach	0:1	2:2
Grünbach	1:2	1:4
Werda	7:1	7:2
Schreiersgrün	2:0	0:2
Kottengrün	2:2	7:0
Wildenau	2:1	0:1
Rodewisch	4:6	9:2
Brunn	7:0	8:1
Neustadt	4:1	2:0
Rebesgrün	11:2	4:0

1. Grünbach	109:36	38:6
2. Auerbach	77:19	34:10
3. Rodewisch	100:62	31:13
4. Falkenstein	83:35	27:17
5. Wildenau	64:38	27:17
6. Schreiersgrün	66:35	26:18
7. Kottengrün	54:61	23:21
8. Berg	42:56	18:26
9. Rebesgrün	38:75	18:26
10. Werda	31:97	11:33
11. Neustadt	30:99	6:38
12. Brunn	29:108	5:39

### A - Jugend (Kreisklasse)

gegen	H	A
Rodewisch	17:1	5:4
Treuen	10:0	8:1
Beerheide	6:2	3:1
Berg	16:0	13:0
Wernesgrün	14:0	17:0
Grünbach	7:1	6:2

**1. Falkenstein 122:12 24: 0**

2. Beerheide	57:20	17: 7
3. Rodewisch	67:39	16: 8
4. Grünbach	40:31	12:12
5. Treuen	43:42	11:13
6. Wernesgrün	5:88	3:21
7. Berg	5:107	1:23

**Aufstiegsspiele**

Glauchau - Falkenstein	1:3
Falkenstein - Lengenfeld	4:2
Lengenfeld - Glauchau	2:1
1. SpVgg Falkenstein	7:3 4:0
2. VfB Lengenfeld	4:5 2:2
3. Empor Glauchau	2:5 0:4

**Pokalspiele - Kreis gegen**

Treuen	H 7:0
Rodewisch	H 4:0
Beerheide	A 7:2

(Endspiel)

**Pokalspiele - Bezirk gegen**

Netzschkau	H 2:0
Schneeberg	H 4:1
Planitz	A 1:6

### B - Jugend (Bezirksliga)

gegen	H	A
Thalheim	3:3	2:0
VFC Plauen	0:5	0:10
Auerbach	3:1	2:4
Chemnitzer FC	4:0	0:4
Oelsnitz/E.	2:0	2:4
Wismut Aue	2:0	3:3
Lok Zwickau	1:5	1:7
Werdau	4:3	1:4
Planitz	1:2	2:7

1. VFC Plauen	74:21	30: 6
2. Aue	45:27	23:13
3. Chemnitzer FC	55:34	22:14
4. Werdau	45:31	22:14
5. Zwickau	57:28	20:16
6. Planitz	31:30	19:17
7. Falkenstein	31:53	14:22
8. Auerbach	27:42	13:23
9. Thalheim	42:66	12:24
10. Oelsnitz/E.	28:93	5:31

## „Pfeifenraucher und Rodlerfreunde“ Vereinsleben in Alt-Ellefeld

Überall besinnt man sich in unseren vogtländischen Städten und Gemeinden derzeit auf gute, alte Traditionen und findet sich in Vereinen zusammen. Auch Ellefeld hat, mittlerweile wieder eine Anzahl der verschiedensten Interessengruppen und Vereine aufzuweisen. Da gibt es den Fußballverein (FSV Ellefeld), den Turnverein, den Feuerwehrverein oder den Reit- und Fahrverein, um nur einige zu nennen.

Alle sind um ein reges und abwechslungsreiches Vereinsleben bemüht, ob nun Gesangsverein oder Kleingärtner. Das war offenbar auch schon zu früheren Zeiten der Fall, wie uns die Ortschronik mitteilt: Der Gesangsverein "Liedertafel" wurde am 19. September des Jahres 1842 in Ellefeld gegründet. Damals war Reinhardt Engelhardt der Vorstand.

1857 bildete sich der Vergnügungsverein Fortuna. Allerdings sagt die Chronik nichts näheres zu den dort gepflegten Vergnügungen aus. Die Turner organisierten sich im Jahre 1858 und 1865 weihte der Verein seinen neuen Turnplatz ein. 1868 kommt es zur Gründung eines Militärvereins im Ort. Auch damals schon dachte

man ans Sparen und so fanden sich 1874 alle "Sparer" und solche, die es werden wollten, unter dem Vorstand von Louis Schmalfuß zum Sparverein zusammen. 1892 organisierte Otto Lindner die Turner im Turnverein "Jahn", der sich im Juli 1898 auch am 9. Deutschen Turnfest in Hamburg beteiligte. Auch nach der Jahrhundertwende gingen die Vereinsgründungen weiter: 1903 bildeten sich der Gesangsverein "Saxonia" und der Radfahrerklub "Radlerlust". Die Pfeifenraucher huldigten ab dem Mai des Jahres 1907 als Verein ihrem Hobby. Fußball wurde schon immer großgeschrieben in Ellefeld und so trafen sich 1909 die Kicker im Fußballklub FC Ellefeld. Ein Jahr später gründete man den Fußballverein "Wacker". 1912 etablierten sich die Kaninchenzüchter. Aktiv waren auch die sportbegeisterten Frauen, die im März 1919 eine Turnerinnen-Abteilung im Turnverein bildeten und im September das erste Frauerturnfest durchführten. Siegerinnen wurden Elsa Seidel und Elly Lindner. 1925 veranstalteten beide Turnvereine erstmals ein gemeinsames Schauturnen. Jürgen Hübner

Immer erfolgversprechend –  
eine Anzeige in unserer Zeitung!

MALERBETRIEB LÖCHER GMBH

**MA·LÖ**

Am Alten Krankenhaus 2  
Telefon 6402  
Bahnhofstraße 9, Telefon 6751

Unsere Leistungen in handwerklicher Tradition:

- Malerarbeiten
- Fassadenreinigung/Wärmedämmung
- Baugestaltung
- Fußbodenverlegearbeiten
- Gerüstbau

**Maler Markt**  
Fachgeschäfte

Falkenstein Tannenbergsthal  
Am Alten Krankenhaus 2, ☎ 6402 Klingenthaler Straße 42, ☎ 325  
Bahnhofstraße 9, ☎ 6751

Tapeten ● Bodenbeläge ● Werkzeuge  
★ Eigener Zustelldienst frei Haus oder Baustelle ★  
VERKAUF – BERATUNG – AUFTRAGSANNAHME  
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Methodistische Kirche

Zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir herzlich ein  
Sonntag 4. Oktober - 9.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest  
Mittwoch 7. Oktober - 9.30 Uhr Bibelstunde  
Sonntag 11. Oktober - 9.00 Uhr Gottesdienst  
Mittwoch 14. Oktober - 9.30 Uhr Bibelstunde  
Sonntag 18. Oktober - 9.00 Uhr Gottesdienst  
Mittwoch 21. Oktober - 9.30 Uhr Bibelstunde  
Sonntag 25. Oktober - 9.00 Uhr Gottesdienst m. Sup. Rösler, Zwickau  
Montag 26. Oktober Gemeindegruppen nach besonderer Bekanntgabe  
Sonntags 10.30 Uhr Kindergottesdienst  
Montags 19.00 Uhr Jugendstunde  
Mittwochs 19.30 Uhr Chorübung

Hans Hertel, Pastor

**Insrieren bringt Erfolg**



# Aus dem Nachlaß Otto Schülers, Ellefeld

## Grueßmutter und Enkele

„Grueßmütterle, o schau ner, schau,  
wienooch sei deine Hoar sue grau?“

„Mei Kind, dös kümmt vom vielen Sorgen;  
bleibn kann derschpoart sue heit wie morgn.  
E Lebn is lang und hart und schwer;  
rechtschaffen Lebn e grueße Ehr!“

„Grueßmütterle, o schau ner, schau,  
wienooch sei deine Händ sue rau?“

„Sei meine Händ aa runzlet wuern,  
se hamm an Schieheit nischt verluern;  
denn Arbeitshänd sei immer schie,  
mer deff net nooch ne Aussehe giehel!“

„Grueßmutter, nimm's net übel feil  
Wienooch gest du egoal meh ei?“

„Ja, wenn mir Alten klanner wern,  
dös kümmt vom Lastentroggn und -zern.  
Und wie de warscht nuch winzig klaa,  
hatt iech diech oft druebn Buckel aal!“

„Nu frög iech diech ner nuch aa Wort:  
Grueßmutter, gelle, gest nei fort?“

„Mei Kind, do host de meine Händl.  
Iech bleib be dir bis an mei End  
und gieh aa an mann Tued net fort:  
nooch is dei Herz mei Ruheort!“



Langsam gefüllt hat sich der Ellefelder Parkteich nach der Entschlammungsaktion. Das Parkgelände bietet nicht nur den Ellefeldern Entspannung und die Möglichkeit eines Spazierganges.

### Öffnungszeiten der Führerscheinstelle und KFZ-Zulassung in Auerbach, Sorgaer Straße 4

Montag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	nur nach vorheriger Vereinbarung
Donnerstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Wer net hert, muß föhln

A.: Tust mit Uhrecht du ne annern  
mol beleidign, mol verdannern,  
oahne daß dersch ahnt und waf,  
und de laafst ne nei de Krabben,  
kast de deine Schlög derrappen,  
rennt ver Angst dr ro der Schwaaf.

B.: Und do spürscht de noochert deine Riepn,  
denkst de, wärscht de ner derham gebleibn,  
hettst diech ausgeruht druebn Kannebee,  
doch nu gammerscht de: „Auweh! Auweh!“

A.: Schlenkerscht du emol im Winter  
sue eweng en dingehinter,  
mußt de laafen mit Bedacht;  
denn üms Denken, üms Versehe  
is es Uhaal ost geschehe,  
hots diech urntlich hiegekracht!

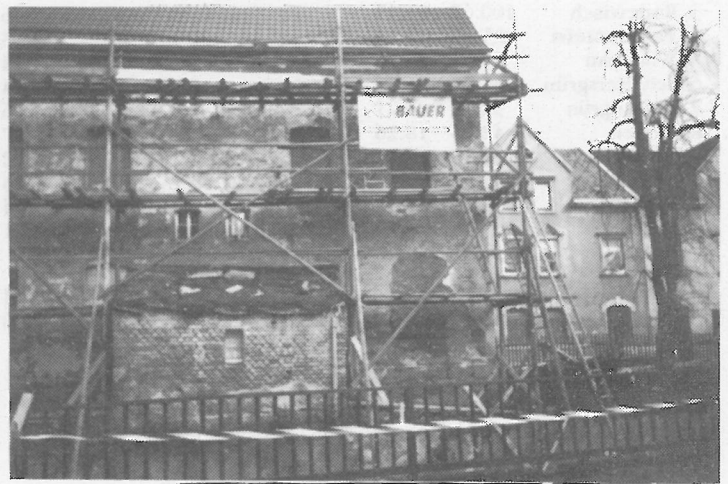
B.: Und do spürscht de noochert . . .

A.: Hullst zer Weihnacht dir e Fichtel,  
aans sue schie wie e Gedichtel,  
kletterscht du ne Baam zengtstaus,  
kümmt de Seeg vür untern Schwißer,  
tust de kaam de erschten Ritjer,  
leederts ro diech wie e Maus!

B.: Und do spürscht de noochert . . .

A.: Drüm tu's im Lebn stets bedenken,  
gieh gewieß, tu niemand kränken,  
strost diech sinst ner selber fei,  
host derzu en Haufen Schoden,  
wärscht vuers Amtsgericht geloden,  
kümmt ins schwarze Hundsloch nei!

B.: Und do spürscht de noochert . . .



Nun erhält auch das einzeln an der Göltzsch stehende alte Gebäude unweit des unteren Schlosses in Ellefeld an der B 169 eine "Verschönerungskur". Aufgrund seiner Lage und Form nennen es einige Ellefelder auch gern den "Starenkasten".

**Der Wert einer Anzeige  
wächst mit der Dauer der  
Veröffentlichung**



## Falkenstein

### Den Kindern zuliebe

Es hat sich etwas getan! Nein nicht im Straßenbau, wo natürlich auch gebuddelt und gegraben wird, sondern auf sozialem Gebiet. Erst vor kurzem wurde der Kinderhort Allee in Falkenstein für unsere Kleinen eröffnet.

Knapp 70 Kinder der 1-4 Klasse tummeln sich zur Zeit auf dem Spielplatz der schön gelegenen Villa. Frau Freudenhammer, die kommissarische Leiterin und die vier Hortnerinnen haben viel Freude mit den Kindern und versicherten mir, daß die Eröffnung des Kinderhortes ohne die breite Mithilfe der Stadt nicht möglich gewesen wäre.

So wurden zum Beispiel die Räumlichkeiten völlig neu und anders eingerichtet. Durch die ABM und ABS-Kräfte der Stadt Falkenstein war der Umzug überhaupt erst möglich, denn sie waren es, welche die Belegschaft bei den anfallenden Arbeiten, wie Saubermachen und Fensterputzen, tatkräftig unterstützten. Die Toiletten und Waschräume entsprechen jetzt endlich den hygienischen Ansprüchen. Die vier Gruppenräume und der gemeinsame Aufenthaltsraum wurden ebenfalls neu eingerichtet. So ist es fast selbstverständlich, daß im Obergeschoß des Hauses auch ein Ruheraum geplant ist, wo sich die Kleinen aus-

ruhen können.

Um Unfälle zu vermeiden, muß jedoch zuvor die alte Holzterrasse des Hauses entsprechend abgesichert werden. Leider werden die Eltern der Hortkinder bald tiefer in die Tasche greifen müssen, denn steigende Kosten einerseits und die Streichung von Subventionen durch die Landesregierung andererseits, können von der Stadt nicht allein abgefangen werden.

So waren sich die Stadträte von Falkenstein am 10. September schweren Herzens einig, die Hortgebühren von bisher 15,00 DM auf 65,00 DM zu erhöhen. Diskutiert wurde auch ein erster Entwurf für die Ausgestaltung des künftigen städtischen Kinder- und Jugendfreizeitzentrums. Es werden weitere Debatten folgen, betonte Bürgermeister Arndt Rauchalles und sagte gleichzeitig: "Was wir auf alle Fälle nicht wollen, ist ein Pionierhaus und ein Jugendclub, der sich in einer Wandzeitung und einer Disko erschöpft. Gebraucht wird ein breites Angebot für Kinder und Jugendliche, das ihnen hilft, nützt und gefällt".

Wünschen wir den Eltern und den Hortnerinnen für die Zukunft alles Gute und hoffen, daß es unseren Kindern im Alleehort auch weiterhin so gut gefallen wird.



Text und Foto: F.H.

### „Ein Herz für Kinder“

Als am Flugtag ein Plüschtier versteigert wurde, griffen viele Besucher des Festes gerne ins Portemonnaie, denn die von der Firma Ackermann organisierte Versteigerung kam der städtischen Kinderkrippe, namens "Kinderparadies", in Falkenstein zugute.

So war die Freude groß, als Frau Suchi, Amtsleiterin für Soziales der Stadt und Frau Hoffmann, stellvertretende Leiterin der Kinderkrippe die Geldspende entgegen-

nehmen konnten. Die Partnerschaft zur Firma bestand schon vor der Wende und man ist bemüht, diese wieder aufzufrischen, versicherte Frau Kunath stellvertretend für ihren Betrieb.

Die Krippe nahm das Angebot von Frau Kunath, preiswerte und gute Fruchtsäfte für die Kinder bereitzustellen, dankend an. Hoffen wir, daß sich die Kinder über die vom Geld gekauften Spielsachen freuen und viel Spaß damit haben werden.



Text u. Bild: F.H.

### Aus dem Vereinsleben Schnitzgruppe Falkenstein

Es ist vollbracht! Der Schnitzverein der Stadt Falkenstein ist wieder vollständig eingerichtet und wohlbehalten umgezogen. Die Stadt war dem Verein in großem Maße bei der Findung eines neuen Heimes behilflich, aber auch mit finanziellen und materiellen Mitteln wurde den Mitgliedern der Schnitzgruppe geholfen. Ja in den neuen Räumen des Falkensteiner Gymnasiums war viel zu tun, doch es wurde kräftig angepackt und mit viel Geschick sind zwei wahre Schmuckkästchen entstanden.

Herr Heckel, Vorsitzender des

Vereins, teilte mit, daß man sich geeinigt hat, ab Oktober jeden ersten Dienstag im Monat eine öffentliche Schnitzstunde abzuhalten. Von 18.00 bis 20.00 Uhr werden die Schnitzer ihr Können unter Beweis stellen und Neugierige zum Nachahmen anregen. Man hat sich viel vorgenommen für die Zeit, in der das "Raachermännl naabelt" und der erste Schnee gefallen ist. Hoffen wir, daß recht viel Späne fallen werden und die gute Laune unter den Schnitzern auch in Zukunft erhalten bleibt.

ge zum Nachahmen anregen. Man hat sich viel vorgenommen für die Zeit, in der das "Raachermännl naabelt" und der erste Schnee gefallen ist. Hoffen wir, daß recht viel Späne fallen werden und die gute Laune unter den Schnitzern auch in Zukunft erhalten bleibt.



Text u. Foto: Himmler



## Katholische Pfarrei "Heilige Familie" Falkenstein Am Lohberg 2 - Telefon: 67 21

Wie in den beiden Tageszeitungen schon berichtet wurde, kam es in der katholischen Gemeinde zu einem Pfarrerverwechsel. Pfarrer Johannes Rippl wurde am 30. August nach elfjährigem Dienst aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand verabschiedet. Mit ihm wurde auch seine Mutter verabschiedet sowie die Gemeindefereferentin Angelika Seifert, die nun nach Gera gegangen ist.

Zu diesem Anlaß kam Dekan Rudolf Birner aus Plauen nach Falkenstein. Am 5. September wurde

der aus Schirgiswalde stammende neue Pfarrer Laurenz Tammer durch Dekan Rudolf Birner feierlich in sein Amt eingeführt. Dazu waren alle Priester des Dekanats von Klingenthal bis Reichenbach sowie Gäste aus Leipzig gekommen.

Pfarrer Laurenz Tammer lud alle Gäste und Gemeindefreunde zum frohen Beisammensein ein, und über hundert Personen waren der Einladung gefolgt, eine gute Gelegenheit zum ersten Kennenlernen.

Gerd Stoppa

Heilige Messe am Sonntag 8.00 und 10.00 Uhr  
Jugendstunde jeden Dienstag 19.30 Uhr

## Luther - Kirchgemeinde Ellefeld

Pfarramt: Robert-Schumann-Str. 22 Telefon: 52 61

Am Kirchweihsonntag, dem 18. Oktober, wollen wir den Abschluß der Bauarbeiten an unserer Kirche in einem festlichen Gottesdienst feiern. Ab 18. Oktober laden wir zu den Gottesdiensten wieder in unserer Kirche ein.

### Unsere Gottesdienste

04. Oktober 9.00 Uhr Erntedankfest Festgottesdienst im Gemeindehaus  
11. Oktober 9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst  
18. Oktober 9.00 Uhr KIRCHWEIH Festgottesdienst in der Kirche  
25. Oktober 9.00 Uhr Predigtgottesdienst in der Kirche  
In allen Gottesdiensten wird ein Kindergottesdienst angeboten.

### Unsere Gemeindeveranstaltungen

Hausbibelkreis am Dienstag, dem 13. und 27. Oktober, um 19.30 Uhr bei Bankmanns (bitte möglichst eigene Bibel mitbringen)  
Junge Gemeinde freitags - Bibeltreff um 18.30 Uhr und Junge Gemeinde um 19.30 Uhr  
Altenbibelstunde in Götzschalblick 15 am Dienstag, dem 13. und 29. Oktober, um 15.00 Uhr  
Seniorenkreis im Gemeindehaus am Donnerstag, dem 15. Oktober, um 15.00 Uhr  
Frauen- und Mütterkreis am 6. Oktober, um 19.30 Uhr  
Begegnungskreis - *offener Gemeindeabend* - am Sonnabend, dem 10. Oktober, um 20.00 Uhr - Uwe Höfer und seine Mitfahrer berichten von ihrem Hilfstransport nach Bobrjusk im Juni dieses Jahres - Bericht und Lichtbilder.  
Posaunenchor mittwochs, um 19.30 Uhr  
Alle weiteren Veranstaltungen zur gewohnten Zeit oder nach Absprache.  
**Besondere Veranstaltung im Rahmen der Evangelischen Allianz:**  
"Spiel um Deine Seele" - ein Jugendgottesdienst mit jungen Christen und Jugendband aus Großröhrsdorf und Brettnig, am Sonnabend, dem 31. Oktober, 19.00 Uhr - Lutherkirche Ellefeld  
Herzlich grüßt Sie Dieter Bankmann, Pfarrer



## Ev.-luth. Kirchgemeinde Falkenstein

Pfarramt: Hauptstraße 1 a, Telefon: 52 37

### Unsere Gottesdienste:

Sonnabend, 3. Oktober, 11.00 Uhr in Neustadt: GOTTESDIENST IM ZELT (Pfarrer Gneuß) zusammen mit Gästen aus Edelsfeld  
Sonntag, 4. Oktober, 9.00 Uhr: FESTGOTTESDIENST ZUM ERNTE-DANK- UND KIRCHWEIHFEST (Pfarrer Körner/Gneuß)  
An diesem Tag ist unsere festlich geschmückte Kirche auch von 14-17 Uhr für Besucher geöffnet, ab 15.00 Uhr musizieren unsere Chöre, um 16.00 Uhr folgt ein Erntedankspiel der Kinder.  
Sonntag, 11. Oktober, 9.00 Uhr: KANTATEN-GOTTESDIENST (Pfarrer Körner) mit einer Kantate von Dietrich Buxtehude sowie Chorwerken alter und neuer Meister, dargeboten v. Kirchenchor u. einem Orchester  
Sonntag, 18. Oktober, 9.00 Uhr: PREDIGTGOTTESDIENST (Prediger Woityneck)  
Sonntag, 25. Oktober, 9.00 Uhr: SAKRAMENTSGOTTESDIENST (Pfarrer Gneuß)  
Sonnabend, 31. Oktober, 10.00 Uhr: POSAUNENGOTTESDIENST ZUM REFORMATIONSFEST (Pfarrer Gneuß)  
Kindergottesdienst: jeden Sonntag 9.00 Uhr  
Kleinkinderbetreuung: während jedes Gottesdienstes in Falkenstein  
Der für 6. und 7. Oktober angekündigte Bibel-Bus wird schon am Mittwoch, 30. September, kommen. Er wird vor dem Rathaus stehen und lädt von 7.30-20.00 Uhr (durchgehend) zum Besuch ein. Er bietet eine Bibelausstellung und Videovorführungen sowie einen Verkaufsraum für biblisches Schrifttum.  
Nach dem Kirchweihfest bitten wir wieder um Mithilfe vieler bei der alljährlichen großen Kirchenreinigung: am Montag, 19. und Dienstag, 20. Oktober, jeweils von 14 Uhr an (Bitte Eimer und Schrubber mitbringen!).  
Ein Blick ins Telefonbuch beseitigt alle Klarheit und programmiert das Chaos vor. Deshalb hier noch einmal die richtigen Telefonnummern:  
E.-luth. Pfarramt und Kirchgeldstelle ... 5237  
Pfarrer Gneuß und Pfarrer Körner ... über 5237  
Friedhof ... 6778

Helfried Gneuß, Pfarrer

## Dienste der Freiwilligen Feuerwehr Ellefeld

11. 10. 1992 - 9.00 Uhr Gerätehaus der FFw  
25. 10. 1992 - 9.00 Uhr Gerätehaus der FFw